

# MITTEILUNGEN

Ausgabe 4

Dezember 2017



MARKTGEMEINDE  
LICHTTENWÖRTH



**Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr!**

# Inhaltsverzeichnis

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS .....	3
AUS DEM GEMEINDERAT .....	4
Gemeinderatssitzung vom 26.9.2017 .....	4
BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS .....	5
25 Jahre Markterhebung .....	5
Reserlkirtag .....	6
Motorsägenschnitzkurs .....	6
Frauenbrunch .....	7
Bürgermeisterpunsch .....	8
Grabsteinüberprüfung - Friedhof Lichtenwörth .....	9
Marktgemeinde Lichtenwörth wurde als NÖ Mobilitätsgemeinde ausgezeichnet .....	10
Auszeichnung „Natur im Garten“-Gemeinde .....	11
Ostumfahrung - ohne Schutzmaßnahmen für Lichtenwörth - So NICHT!! .....	12
Bauplätze, Wohnbau und Reihenhäuser für Lichtenwörth .....	13
Neue Sportplatzanlage .....	13
Danke an Monika und Franz .....	13
Betreubares Wohnen - aktuelle Informationen .....	14
Straßenbauprogramm 2017/2018 gestartet .....	14
Glyphosatfreie Gemeinde - Lichtenwörther Bauern ziehen leider nicht mit .....	14
Installation Pfarrer Joseph Bolin .....	15
Gewinnerin des Tandemsprungs .....	15
Kunstaustellungen in NÖ - Lichtenwörther waren dabei!! .....	16
Landesausstellung 2019 - Nadelburg ein Teilprojekt .....	17
Kulturfreundlichste Gemeinde des Landes NÖ .....	17
Tag der offenen Tür - NMS Lichtenwörth .....	17
Nachtorientierungslauf - ein internationales Sportevent in Lichtenwörth .....	18
Stehkalender der Marktgemeinde Lichtenwörth .....	19
Weihnachtskarten .....	20
Feldwegsanieerung .....	21
„Natur im Garten“-Vortrag .....	21
Treffen mit Vertretern des Landes NÖ .....	22
GEMEINDE .....	23
Nikolaus-Aktion .....	23
Sturm- und Maronifest .....	24
Advent am Villateich .....	25
KINDERGÄRTEN/SCHULEN .....	26
Aus den Kindergärten .....	26
Kindergarteneinschreibung 2018/2019 .....	27
Aus unseren Schulen .....	27
Musikschulverband Steinfeldklang .....	28
TALENTE .....	30
Erfolgreicher Abschluss für Lena Rothmanner .....	30
Wolfgang Wieser präsentiert sein schriftstellerisches Erstlingswerk .....	30
HISTORISCHES .....	31
Von Lichtenwörth in den Stephansdom .....	31
VEREINE .....	32
Fitmarsch am Nationalfeiertag .....	32
Lichtenwörther Turnverein sucht VorturnerInnen .....	32
Wo Kameradschaft zählt - komm zur Feuerwehr! .....	33
Feuerwehrball 2018 .....	33
Danke für Ihre Unterstützung .....	33
Erfolgreiches Jahr für die Musikkapelle „Lutunwerde/Lichtenwörth“ .....	34
Verein „Industriedenkmal Nadelburg“ .....	35
Nikolausfeier der Kinderfreunde .....	36
Pensionistenverband - 1. Halbjahr 2018 .....	37
SERVICE .....	38
Tipps von der Polizei Eggendorf .....	38
Richtige Vogelfütterung in der kalten Jahreszeit .....	39
Christbaumentsorgung .....	39
Veranstaltungskalender .....	40
Einladung zum Neujahrsempfang 2018 .....	41
Abfuhrtermine 2018 .....	42
Ärzte-Dienste .....	43
Fördermöglichkeiten für Energieeinsparungen .....	44
Luftfahrthindernisse bzw. Anlagen mit optischer oder elektrischer Störwirkung .....	45
NÖ Volkshilfe - Qualität ist uns wichtig .....	46
Sprechtagestermine 2018 des KOBV .....	46
Richtiger Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus .....	47
Recycling von Nespresso-Kapseln .....	47
Lichtenwörther Suchhundestaffel ist neuer Kooperationspartner des Sozial-Medizinischen Dienstes Österreich .....	48
Caritas sucht Lehrhaushalte für SchülerInnen .....	48
GRATULATIONEN .....	50

# Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Lichtenwörtherinnen, liebe Lichtenwörther!  
Liebe Jugend!

Ein ereignisreiches und arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und ich darf die Gelegenheit nutzen, um einen kleinen Rückblick auf unsere Projekte zu machen.

Was wurde im letzten Jahr gestartet, begleitet und erfolgreich abgeschlossen?

Einige Themen sind als eigene Artikel in der aktuellen Ausgabe abgebildet, dennoch möchte ich die wichtigsten Projekte hier aufzählen:

- Sanierung und Wiederbelebung Park am Hauptplatz
- Adventfenster 2017
- Vorbereitung für zukünftiges Bauland
- Flächenwidmung für zukünftigen Wohnbau
- Biotopneubau gemeinsam mit der Jägerschaft
- Unterschriftenaktion für Schutzmaßnahmen im Zuge der Ostumfahrung
- Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden erweitert
- Info-Broschüre für Hundehalter
- Ostermarkt auf der Insel
- Vorbereitung Straßenbau (700.000,- Euro)
- Advent am Villateich
- Sturm- und Maronifest
- Sanierung Vorplatz beim Friedhof
- Maßnahmen zur Geruchsreduktion
- Straßensanierung

Diese Projekte und Themen konnten nur mit der Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Bauhofes sowie meines Vorstandsteams in dieser Form umgesetzt bzw. begleitet werden.

Dafür meine höchste Anerkennung und ein großes Danke für diese professionelle Unterstützung!

Die letzten Tage vor Weihnachten stehen bevor und damit verbunden die letzten Erledigungen - sei es im Büro, Haushalt oder beim Einkauf der letzten Geschenke. In dieser doch meist hektischen Zeit nehmen wir uns oft zu wenig Zeit für uns und unsere Familie. Für eine kleine Auszeit bot sich der Besuch eines Adventfensters an. Ich konnte dabei viele Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther antreffen und so etwas der stressigen Vorweihnachtszeit entfliehen.

Für die Unterstützung im vergangenen Jahr und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde dankend wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ruhige, besinnliche Feiertage sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

Herzlichst  
Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*

## IMPRESSUM

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Lichtenwörth

**Verantwortlicher Redakteur:** Bürgermeister Harald Richter, 2493 Lichtenwörth, Hauptstraße 1,  
Telefon: 02622/75227, E-Mail: [gemeindeamt@lichtenwoerth.at](mailto:gemeindeamt@lichtenwoerth.at), Internet: [www.lichtenwoerth.gv.at](http://www.lichtenwoerth.gv.at)

**Erscheinungsort:** Lichtenwörth

**Hersteller:** Druckerei Wograndl, Mattersburg, Druckweg 1

# Gemeinderatssitzung vom 26.9.2017

ABSTIMMUNGSPUNKTE	ANTRAGSTELLER	ZUGESTIMMT	ABGELEHNT	ENTHALTEN
Genehmigung Gemeinderatssitzungsprotokoll vom 27.6.2017	Bürgermeister	einstimmig		
Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 19.9.2017	GR Borbely	einstimmig		
Beschlussfassung über den Ankauf einer neuen EDV-Ausstattung für das Gemeindeamt	Bürgermeister	einstimmig		
Beschlussfassung über das Projekt Radarstationen für Lichtenwörth	Bürgermeister	wurde von der Tagesordnung abgesetzt		
Unterschriftenaktion „Schutzmaßnahmen, Radweg, Begegnungszonen B17 Umfahrung Wiener Neustadt Ost, Teil 2“	Bürgermeister	10 SPÖ 1 FPÖ 1 PAAR		5 ÖVP 1 LPL
Beschlussfassung über das Projekt Linksabbiegestreifen B 60 - Michael Hainisch-Straße	Bürgermeister	einstimmig		
Beschlussfassung über einen Rettungsdienstvertrag gemäß NÖ Rettungsdienstgesetz 2017	Bürgermeister	wurde von der Tagesordnung abgesetzt		
Beschlussfassung über die Beauftragung von Arbeiten und Lieferungen für ein Biotop in der Hollerau	Bürgermeister	einstimmig		
Beschlussfassung über das Projekt Glyphosatfreie Gemeinde - Lichtenwörth	Bürgermeister	einstimmig		
Beschlussfassung über die Verwendung des Gemeindepappens	Bürgermeister	einstimmig		
Beschlussfassung über eine Löschungserklärung	GGR Vorderwinkler	einstimmig		
Beschlussfassung über ein Subventionsansuchen	GGR Marquart	einstimmig		
Beschlussfassung über eine Resolution „Klares NEIN zur Errichtung eines tschechischen Atommüllendlagers in Grenznähe“	GR Borbely	einstimmig		

**Aktuelle Information zur Gemeinderatssitzung vom 12.12.2017**  
**Neuerlich Auszug der ÖVP und LPL**  
**mitten in der Gemeinderatssitzung ohne die vom Bürgermeister**  
**angebotene Diskussion zum anstehenden Thema in Anspruch zu nehmen.**

## 25 Jahre Markterhebung

Am Sonntag, 8.10.2017, wurde zum einen dem 25. Jubiläum als Marktgemeinde Lichtenwörth und zum anderen der Widmung des renovierten Parks an den leider verstorbenen Alt-Bgm. Alois Proksch gewürdigt.

Dazu konnten viele Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Vereinen sowie zahlreiche Gäste aus unserer Marktgemeinde begrüßt werden. Die Ehrengäste fanden sich am Gemeindeamt ein und zogen gemeinsam in das bereits volle Festzelt am Hauptplatz ein.

Mit einer feierlichen Festmesse durch Pater Johannes wurde der Festakt begonnen. Begleitet von Musikschulverband Steinfeldklang und dem Musikverein Lutunwerde hielt Pfarrer Johannes eine sehr ansprechende Predigt.



Danach wurden von Bgm. Harald Richter alle Ehren- bzw. Festgäste begrüßt und im Anschluss ein Rückblick auf die Ereignisse der letzten 25 Jahre in unserer Marktgemeinde vermittelt.

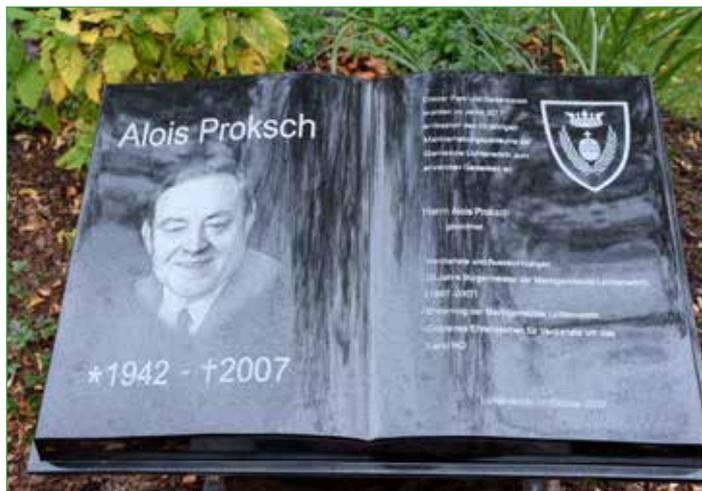


v.l.n.r. Abg.z.NR Dr. Peter Wittmann, LTAvg. Alfredo Rosenmaier (Bgm. Ebenfurth), Bgm. Harald Richter, Diba Proksch, Margarete Leutgeb, LR Dr. Petra Bohuslav, LR Franz Schnabl, Abg.z.NR Johann Rädler (Bgm. Bad Erlach)

LR Franz Schnabl hob in seiner Festansprache die Bedeutung der Nadelburg hervor und beglückwünschte die Bürgerinnen und Bürger zur bisherigen Entwicklung.

Landesrätin Mag. Petra Bohuslav betonte ebenfalls die positive Entwicklung unserer Marktgemeinde sowie die weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Land NÖ.

Im Anschluss an die Vergabe der Ehrengeschenke wurde das Denkmal zu Ehren unseres verstorbenen Alt-Bgm. Alois Proksch von seiner Enkelin enthüllt und der Park nach der Segnung durch Pfarrer Johannes seiner Bestimmung übergeben.



Vielen Dank für die Unterstützung bei den Vorbereitungen an das Team der Verwaltung und des Bauhofes sowie den Gastronomen der Marktgemeinde Lichtenwörth

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*

## Reserlkirtag

Der traditionelle, morgendliche Spaziergang durch die Nadelburg beim Reserlkirtag fand heuer bei strahlendem Sonnenschein statt. Begleitet wurden Bgm. Harald Richter und Obmann Prim. Johann Pidlich dabei auch von vielen BürgerInnen aus Lichtenwörth. Im Zuge des Rundganges vermittelte Herr Lenauer den Teilnehmern die Geschichte der Nadelburg sowie diverse Erlebnisse aus erster Hand. Am Ende des Rundganges war der Besuch des Nadelburgmuseums anberaumt. Hier konnten sich alle einen Überblick über die historische Nadelburg verschaffen. Der Museumsleiter Robert Bachtrögl führte die Gruppe persönlich und höchst professionell durch die Räumlichkeiten.

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*



## Motorsägenschnitzkurs

Weihnachtsdekoration aus Holz selbst schnitzen und die Fertigkeiten mit einer Motorsäge erlernen war das Ziel des Motorsägenschnitzkurses von 20.-22.10.2017.

8 Teilnehmer aus Lichtenwörth fanden sich bei der Firma Golob ein, um in zweieinhalb Tagen die Grundkenntnisse des Motorsägenschnitzens von Trainer Jörg Bäßler zu erlernen.

Was Trainer Jörg Bäßler in nur 20 Minuten mit seiner Motorsäge schnitzte, dauerte für die Teilnehmer unter Beihilfe des Trainers mehrere Stunden. Es galt ein Wildschwein aus einem Baumstamm herauszuarbeiten, was einfacher klingt, als es sich in der Praxis zeigte.

Nach Fertigstellung der ersten gemeinsamen Skulptur machten sich die Teilnehmer selbständig an die zweite Holzskulptur. Zwischendurch fanden alle Teilnehmer die Zeit, sich eine eigene Weihnachtsdekoration anzufertigen. Von Weihnachtssternen über Kerzen bis zum kleinen Tannenbaum aus Holz wurden verschiedene Ideen umgesetzt.



v.l.n.r. Kursleiter Jörg Bäßler, Josef Glock, Karl Schwarz-Schuch, Walter Schweiger, Gerald Szanto, Andreas Podloutzky

Die gemeinsame Skulptur des Motorsägenschnitzkurses ist am Gemeindeamt, im Zuge Ihrer Besorgungen, zu besichtigen.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*

Nadelburgmuseum  
Robert Bachtrögl  
Walzergasse 8  
2493 Lichtenwörth



Tel. +43 (2622) 21414 Web: [www.nadelburgmuseum.at](http://www.nadelburgmuseum.at) Mail: [info@nadelburgmuseum.at](mailto:info@nadelburgmuseum.at)

## Frauenbrunch

Am Sonntag, 19. November 2017, fand der 3. Lichtenwörther Frauenbrunch statt.

Über 50 Frauen nahmen an dieser Veranstaltung teil und verbrachten einen entspannten Vormittag in gemütlicher Atmosphäre.

Gleichzeitig konnten sie mit Bürgermeister Harald Richter über ihre Wünsche an die Gemeindepolitik sprechen, um ihre Herausforderungen im Alltagsleben zu erleichtern.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



v.l.n.r. Monika Kainz, Birgit Weppernig-Harrer, Bgm. Harald Richter, Daniela Richter, Isabella Kuderer, Birgit Sandri, Bundesrätin Ingrid Winkler, GR Carina Rüel, Landesfrauenvorsitzende der SPÖ NÖ Elvira Schmidt, GGR Helga Marquart



**Lutunwerdeballon**  
die Heimat von oben erleben ...



**Ferdinand Huber**

Schrebergartengasse 5  
2493 Lichtenwörth

+43 664 73 52 27 15  
info@lutunwerdeballon.at  
www.lutunwerdeballon.at

### Gasthaus Johann Prandl

*Hauptstraße 39  
2493 Lichtenwörth  
(Tel: 02622/75221)*

*Gut bürgerliche Küche,  
Warme und kalte Speisen,  
Räumlichkeiten für Hochzeiten,  
Geburts- und  
Betriebsfeiern,  
Tagungen, Seminare,  
Komfortzimmer mit  
Dusche und WC*

*Dienstag und Mittwoch  
Ruhetag!*

*Auf Ihren Besuch  
freut sich  
der Familienbetrieb  
Johann Prandl*

## Bürgermeisterpunsch

Zum gemeinsamen Einstimmen in den Advent wurde am 28.11.2017 anlässlich des zweiten Bürgermeisterpunsch am Gemeindeamt geladen. Da das Gemeindeamt dienstags bis 18 Uhr geöffnet hat, konnte der Besuch des Bürgermeisterpunsch mit Erledigungen am Gemeindeamt verbunden werden.

Diese Möglichkeit nutzten viele LichtenwörtherInnen und genossen auch das abwechslungsreiche Programm. Die Eröffnung wurde vom Musikschulverband Steinfeldklang gestaltet. In diesem Zusammenhang möchte ich mich beim Leiter Mag. Gerhard Cernek, den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern für ihr Engagement bedanken. Im Anschluss übernahm unser Musikverein Lutunwerde die musikalische Umrahmung. Diese professionelle Darbietung führte zu einem sehr stimmungsvollen Ambiente.

Die angebotenen Köstlichkeiten wurden allesamt aus unserer Gemeinde abgedeckt. Die Versorgung mittels Heißgetränken der Gäste übernahm der Gasthof Prandl. Die leckere Weihnachtsbäckerei wurde von



der Firma Statzinger bereitgestellt und die Snacks von der Firma Linauer.

Ich danke allen Gästen für die netten Gespräche und Tipps, wie wir gemeinsam unsere Gemeinde gestalten wollen.

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*



**MEISTER  
BETRIEB**

# KFZ-Meisterbetrieb Gerhard Zöger

Service und Reparatur aller Marken



PRÜFSTELLE  
PRÜFSTELLE

2700 Wr. Neustadt, Pottendorferstr. 162

[www.kfzsoeger.at](http://www.kfzsoeger.at)




Wir wünschen unseren treuen Kunden  
ein schönes Weihnachtsfest und ein  
gutes neues Jahr



## Ihr KFZ Zöger-Team



# Grabsteinüberprüfung – Friedhof Lichtenwörth

Nachdem dieses Thema verständlicherweise Gemüter und Emotionen bei der Bevölkerung erregt hat und sich überdies einige Gemeinderäte mittels politischer Hetze in Szene setzen wollen, möchte ich auf dieses Thema gerne näher eingehen.

Wie bei der dringend angeratenen Baumüberprüfung, wo es ebenfalls keinen direkten rechtlichen Auftrag gibt, wurde beim Thema „Friedhofüberprüfung“ ebenfalls versucht, eine Lösung zu finden.

Es wurden deshalb mit verschiedenen Steinmetzbetrieben Gespräche geführt und ebenfalls mögliche Abläufe für einen reibungslosen Ablauf der Grabsteinüberprüfung diskutiert. Auch sind die Kosten ein wesentlicher Teil dieser Überprüfung und daher wurden auch hier verschiedene Angebote zugesagt.

Unter anderem waren Angebote dabei, bei denen die Überprüfung gegen ein geringeres Entgelt möglich wäre, aber nur unter der Bedingung, dass diese Firma auch alle Folgeaufträge erhalten würde.

Diese Angebote konnte schon auf Grund der Seriosität nicht angenommen werden, da jeder die Möglichkeit haben sollte eine etwaige Sanierung vom Steinmetzbetrieb seines Vertrauens durchführen zu lassen. Auch wäre eine Generalvergabe durch die Gemeinde an nur einen bestimmten Steinmetzbetrieb aus rechtlichen Gründen nicht haltbar.

Deshalb kam ein Anbot der Steinmetzfirma Schulter in der Gemeinderatssitzung vom 27.6.2017 zur Abstimmung. Dieses wurde **EINSTIMMIG und ohne Wortmeldungen** zugestimmt. Somit war die Firma Schulter Auftragnehmer der Marktgemeinde Lichtenwörth!

Von diesem einstimmigen Beschluss ausgehend wurden die Vorbereitungsgespräche geführt, um eine Überprüfung der Grabstellen durchführen zu können. Mit dabei der Amtsleiter und Mitarbeiter des Bauhofes sowie seitens der Firma Schulter Herr Josef Schulter und seine Partnerfirma TSH Kuderer. Hier sei angemerkt, dass Hannes Kuderer seit Jahren als Subfirma vom Steinmetzbetrieb Schulter auf Friedhöfen in Wien, Bgld und NÖ tätig war und ist. Auch möchte ich das völlig falsche Gerücht, die Firma Kuderer sei Auftragnehmer gewesen, ein für alle Mal aufklären.

Bereits zwei Wochen vor Allerheiligen sollten seitens der Gemeinde entsprechende Infotafeln aufgestellt werden, um die Grabsteinnutzer entsprechend vor-

zuinformieren. Diese Vorinformation ist leider bis zum Tag der Grabstellenüberprüfung nicht erfolgt, wofür ich mich bei Ihnen entschuldigen möchte.

Es wurde nun am 6.11.2017 von der Firma Schulter und der Subfirma Kuderer eine Sichtprüfung durchgeführt, wobei bei vielen Grabsteinen „Gefahr in Verzug“ festgestellt wurde. In weiterer Folge wurde aufgrund dessen bei vielen Gräbern eine Sicherung durchgeführt. Auch für diese zwar - gutgemeinte, aber für viele befremdende - Maßnahme möchte ich mich in aller Form bei allen betroffenen Grabstellennutzer entschuldigen.

Da am selben Nachmittag bzw. Abend die Unterschriftenaktion für Schutzmaßnahmen zur Ostumfahrung für unsere Gemeinde vorzubereiten und abzuhalten war, konnte ich mir erst am Mittwoch Früh einen Überblick über die Lage verschaffen. Es wurde auch sofort die Entfernung der Absperrungen angeordnet, um den Zugang zu den Grabstellen wieder freizumachen.

Dieser Umstand hat verständlicherweise viele Emotionen und Gerüchte hochkommen lassen, welche ich ebenfalls aufgreifen möchte! Bei der Vergabe wurde weder jemand bevorteilt noch absichtlich eine Grabstelle abgesperrt. Wie bei vielen Angelegenheiten trägt der Bürgermeister die Verantwortung und somit Konsequenzen im Falle einer Verletzung oder gar Schlimmerem.

Mittlerweile konnte ich mit der Firma Steinmetz Schulter eine einvernehmliche Lösung des Vertrages mit 23.11.2017 auf meine Bitte hin erzielen. Überdies konnte ich ausverhandeln, dass der Marktgemeinde Lichtenwörth dadurch keine Unkosten entstanden sind.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*

**SPENGLEREI - DACHDECKEREI  
LANG - KÖSTERKE**

**A-2493 Lichtenwörth  
Michael Hainisch-Straße 11  
Tel. 02622/75440, Fax 75052**

# Marktgemeinde Lichtenwörth wurde als NÖ Mobilitätsgemeinde ausgezeichnet

Die Marktgemeinde Lichtenwörth hat sich als Mobilitätsgemeinde deklariert und wurde dafür von Verkehrslandesrat Karl Wilfing unter Beisein von zahlreichen Gemeindevertreterinnen und -vertretern feierlich geehrt. So nahmen ca. 300 Personen an der Festveranstaltung im St. Pöltner Hypo-Panoramasaal teil.

Mit der Deklaration verbunden ist die Beratung und Betreuung des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional.GmbH in allen Fragen der Mobilität. Mittlerweile nutzen mehr als 70% aller niederösterreichischen Gemeinden dieses kostenlose Service. Für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität wurde daher der Marktgemeinde Lichtenwörth eine Plakette fürs Gemeindeamt samt Urkunde verliehen. „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den Öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Das Land investiert jedes Jahr über 140 Mio. Euro in öffentliche Verkehrsmittel und ist speziell bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeit der Gemeinden



angewiesen. Die Plakette ‚Mobilitätsgemeinde‘ ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, so Wilfing im Rahmen der Veranstaltung.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



## Thom's

# Schuh-Service



### Reparatur von Lederwaren aller Art

Adresse:                      Telefon:

Grießgasse 9                      02622 / 75067  
2493 Lichtenwörth                0664 / 40 26 460

---

**GUTSCHEIN**  
Bei jedem Auftrag eine Schuhpflege GRATIS!

Nicht in BAR abfiskalbar!

## GASTHAUS

### *Hermann Felber*

Hauptplatz 7  
2493 Lichtenwörth  
Telefon: 02622/75247

- Hochzeiten
- Clubräume
- Feste
- Vereinsfeiern
- Tagungen
- Betriebsfeiern



### MITTWOCH RUHETAG!

*Besuchen Sie auch unser  
Waldgasthaus „Zur Ulme“ von  
April bis September  
(Täglich ab 15.00 Uhr geöffnet, nur bei  
Schönwetter)*

# Auszeichnung „Natur im Garten“-Gemeinde

Nachdem unser Bauhof seit längerem auf den Einsatz von Glyphosat verzichtet, war der nächste Schritt Vorbildwirkung zu zeigen und nun offiziell auf das umstrittene Spritzmittel Glyphosat zu verzichten.

In der Gemeinderatssitzung vom 26.9.2017 wurde auf Antrag von Bgm. Harald Richter dem Wunsch nach einer „Natur im Garten“-Gemeinde zugestimmt und beim Land NÖ eingereicht.

Auf Grund der guten Beziehungen zum Land NÖ wurde nun offiziell die Auszeichnung durch Landesrat Karl Wilfing am Gemeindeamt in Lichtenwörth übergeben. Es freut mich, dabei auch interessierte Gemeinderäte verschiedener Fraktionen begrüßen zu dürfen.



Für 2018 wird eine Jury zusammengestellt, die alle „Natur im Garten“-Teilnehmer besucht. Die drei beeindruckendsten Gärten werden dabei prämiert.



v.l.n.r. GR Heimo Borbely, LR Mag. Karl Wilfing, Bgm. Harald Richter, GR Harald Ringhofer

Wenn Sie Interesse daran haben, ein „Natur im Garten“-Teilnehmer zu werden, wenden Sie sich bitte an:

„Natur im Garten“- Telefon  
02742/74333

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*

## UNTERSTÜTZUNG FÜR DORFTAXI-SERVICE GESUCHT!

**Haben Sie Zeit und Lust unser Dorftaxi-Team ehrenamtlich zu unterstützen?**  
Wir suchen Fahrerinnen und Fahrer, die wochentags von 8-12 Uhr verfügbar sind.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Amtsleiter Mag. Johann Riegler  
(Tel. 02622/75227-20 oder per E-Mail [johann.riegler@lichtenwoerth.at](mailto:johann.riegler@lichtenwoerth.at)).



# Ostumfahrung – ohne Schutzmaßnahmen für Lichtenwörth - So NICHT!!

Bereits vor dem UVP-Verfahren konnte ich Kontakte zu Sachverständigen knüpfen und rechtliche Unterstützung finden. Diese Unterstützung ist bei diesem Großprojekt mehr als erforderlich, da es sehr viele Aspekte, Daten, Richtlinien und Grenzwerte zu bewerten gilt.

Denn die zentrale Frage ist: „Hat die Ostumfahrung einen Nutzen für Lichtenwörth?“ - Und diese ist eindeutig mit „NEIN!!“ zu beantworten.

Deshalb wurde in wochenlanger Vorbereitungszeit gemeinsam mit Fachkräften und einen Rechtsanwalt eine Stellungnahme zum UVP-Verfahren ausgearbeitet.

Parallel dazu wurde eine große Unterschriftenaktion für „Schutzmaßnahmen, Radweg, Begegnungszonen B17 Umfahrung Wiener Neustadt Teil 2“ gestartet, wobei ich mich an dieser Stelle bei allen Teilnehmern für

deren Unterstützung bedanken möchte. Leider haben nicht alle politischen Vertreter unserer Gemeinde sich für erforderliche Schutzmaßnahmen zum Wohle unserer Bevölkerung eingesetzt!

Wer hat in der Gemeinderatssitzung vom 26.9.2017 für eine Unterschriftenaktion für Schutzmaßnahmen für unsere Bevölkerung gestimmt?

**Dafür (JA):** 10 SPÖ, 1 FPÖ, 1 Liste PAAR  
**Dagegen (NEIN):** 5 ÖVP, 1 LPL (beide zusammen „Wir Lichtenwörther, die neue ÖVP“)

Noch innerhalb der gesetzlichen Frist wurden beide Unterlagen beim Land NÖ abgegeben. Damit haben wir als Gemeinde unsere Bedenken fachlich aufbereitet aufgezeigt und auch mit der Bürgerinitiative zusätzlich Parteistellung erwirkt.

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*

**Lichtenwörther**  
**Karosserie & Lackierzentrum**

**gratis Ersatz-Schlitten\***  
für den gesamten  
Reparaturzeitraum!

**Ebenfurth, Gewerbezone 3**  
**➔ 02624-52 999 ⚡**

**...on Tour trotz Reparatur**  
\* Ersatz-Fahrzeug

**KAROSSERIE MEISTER BETRIEB**

[www.lichtenwoerther.at](http://www.lichtenwoerther.at)

# Bauplätze, Wohnbau und Reihenhäuser für Lichtenwörth

Mit der aktuellen Flächenwidmung werden alle Bauland Agrarflächen (bis auf tatsächliche Wirtschaftshöfe) auf Bauland Kerngebiet gewidmet, wodurch ein Wohnbau in unserer Gemeinde wieder möglich wird.

Wohnbau, betreubares Wohnen, junges Wohnen, Reihenhäuser: Am derzeitigen Sportplatz werden durch den Verkauf an die EBSG zukünftig Reihenhäuser neben den bestehenden Siedlungshäusern entstehen. Diese Reihenhäuser werden ab Herbst 2018 gebaut und im Spätherbst 2019 zum Bezug fertig sein. Auf dieser Fläche von mehr als 14.000m<sup>2</sup> werden auch „Betreubares und Junges Wohnen“ sowie Familienwohnungen entstehen.

Bauplätze und eventuell Reihenhäuser: Im Herbst 2018 sollte die Widmung für zukünftiges Bauland

(Ulmenweg/Dr. Gassgasse) umgewidmet sein und für Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther ab Ende 2018/Anfang 2019 zum Verkauf stehen.

Das Projekt „betreubares Wohnen“ am langen Gang wird weiterhin geplant und es wird versucht, die Sanierungskosten gefördert zu bekommen (siehe Artikel S. 14). Das Projekt „junges Wohnen“ in der Kirchenkurve wird ebenfalls nach erfolgter Widmung umgesetzt!

Wer hat für die Flächenwidmung für zukünftigen Wohnbau und Bauplätze gestimmt:

**Dafür (JA): SPÖ, FPÖ und Liste Paar**

**Dagegen (NEIN): ÖVP samt LPL (jetzt neu die Liste „Wir Lichtenwörther, die neue ÖVP“)**

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*

## Neue Sportplatzanlage

Für eine neue Sportplatzanlage wurde bereits vor Jahren eine Widmung hinter der AAT auf gemeindeeigenen Gründen veranlasst. Nun kann an diesem Standort eine Sportplatzanlage geplant und im Frühjahr 2018 gebaut werden. Für eine Grobplanung hat es mit dem SC Lichtenwörth, dem Verband und dem Land NÖ Vorgespräche gegeben. Dabei werden Wünsche wie ein separater Spiel- und Trainingsplatz berücksichtigt. Ebenfalls in der Planung ist ein Volleyballplatz und ein Skaterplatz für unsere Jugend. Für die Anrai-

ner in dieser Siedlung wird es im Frühjahr 2018 gemeinsam mit den Verkehrsexperten des Landes NÖ eine Abstimmung für ein Verkehrskonzept geben, um diese Herausforderung gemeinsam zu lösen.

Ich freue mich auf dieses Projekt, das in gemeinsamer Arbeit entstanden ist und auch gemeinsam umgesetzt wird.

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*

## Danke an Monika und Franz

Die heurige Ulmensaison war nicht nur dadurch geprägt, dass unsere beliebte Jausenstation immer (auch bei Schlechtwetter) zu den angekündigten Zeiten geöffnet hatte. Vielmehr konnten die Gäste aus Lichtenwörth und Umgebung auch viele Sonderevents besuchen und sich kulinarisch als auch musikalisch verwöhnen lassen. Vom Frühstücksbuffet bis Livebands war alles vertreten. Für diesen unermüdbaren Einsatz durften wir seitens der Marktgemeinde Lichtenwörth dem Felber Team herzlich danken und freuen uns auf eine gemeinsame Jahresabschlussfeier am 31.12.2017 ab 14 Uhr auf der Ulme.

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*



## Betreubares Wohnen – aktuelle Informationen

Im Zuge der Auszeichnung zur „Natur im Garten“-Gemeinde konnte ich bei dem auch für Wohnbauförderung zuständigen Landesrat Karl Wilfing das Thema „Betreubares Wohnen“ ansprechen.

Da beim langen Gang der innere Teil für eine nachhaltige Nutzung abgegraben werden muss und sich dadurch der Förderdeckel von 1.725,- Euro je m<sup>2</sup> Nutzfläche nicht ausgeht, muss eine Sonderlösung angedacht werden. Ich konnte LR Karl Wilfing von der Schönheit und Wichtigkeit unserer Nadelburg sowie

der weiteren Nutzung des langen Gang überzeugen und dadurch ein Fördergespräch beim Land NÖ wegen einer Sonderlösung für eine nachhaltige Nutzung als betreubares Wohnen erreichen.

Aktuell werden die Sanierungskosten mit den aktuellen Plänen und vorliegenden Daten erhoben bzw. zusammengefasst.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*

## Straßenbauprogramm 2017/2018 gestartet

Dank der guten Beziehungen zum Land NÖ konnte Bürgermeister Harald Richter für 2017 noch 120.000,- Euro an Bedarfszuweisungen für Straßenbau ausverhandeln, welcher in der Gemeinderatssitzung vom 12.12.2017 beschlossen wurde. Mit dieser Förderung vom Land NÖ und einem Budget der Gemeinde werden die Straßenzüge Scheiterlege (AAT), Gießgasse und Am Fohlenstand saniert. Zusätzlich konnte Bürgermeister Harald Richter für die kommenden Jahre ebenfalls fast 200.000,- Euro an Bedarfszuweisungen ausverhandeln.

**Mit einem zusätzlichen Budget  
der Gemeinde kommen so im Jahr 2018  
fast 700.000,- Euro  
für Straßensanierung zustande!**

Damit werden im kommenden Jahr viele Straßenzüge saniert und ausgebaut, um zu einem ein ordentliches



Ortsbild zu erreichen als auch Ihnen saubere und ebene Straßen zur Verfügung zu stellen.

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*

## Glyphosatfreie Gemeinde – Lichtenwörther Bauern ziehen leider nicht mit!

Nachdem wir seit Herbst 2016 kein Glyphosat mehr verwenden, wurde in der Gemeinderatssitzung vom 26.9.2017 der Beschluss für eine glyphosatfreie Gemeinde getroffen.

Nachdem jedoch die landwirtschaftlichen Flächen mehr als das Tausendfache ausmachen, wurde auch die Bitte an die Lichtenwörther Bauernschaft gerichtet, ebenfalls bei ihrer Bewirtschaftung auf Glyphosat zu

verzichten und so eine Mustergemeinde im Bezug auf den Verzicht von Glyphosat zu werden.

Leider haben unsere Bauern dieser wichtigen Bitte nicht Folge geleistet und verwenden das mehr als umstrittene Spritzmittel auch weiterhin in ihrer Bewirtschaftung.

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*

## Installation Pfarrer Joseph Bolin

Nach der Verabschiedung von Pfarrer Mag. Rudolf Schramböck sollte es ein wenig dauern bis unsere Gemeinde einen neuen Pfarrer bekam. Diesen Umstand war es zu verdanken, dass wir immer verschiedene Pfarrer bei unseren Festakten, Veranstaltungen und Messen antreffen konnten.

Nun konnte sich die Pfarre auf einen provisorischen Pfarrer einigen und dieser wurde in einer feierlichen Messe offiziell installiert. Schon vorab konnte ich Pfarrer Joseph Bolin am Gemeindeamt empfangen und einige nette Gespräche führen.

Ich darf Pfarrer Joseph Bolin in unserer Marktgemeinde Lichtenwörth auf das Herzlichste begrüßen und freue mich auf viele gemeinsame Veranstaltungen und Messen.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



v.l.n.r. GR Daniel Hemmer, Pfarrer Joseph Bolin, Bgm. Harald Richter, GR Harald Ringhofer

## Gewinnerin des Tandemsprungs



In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurde ein Gewinnspiel ausgeschrieben. Dazu galt es eine Quizfrage richtig zu beantworten: „Was feiert die Marktgemeinde Lichtenwörth im Herbst 2017?“ Diese Frage und der glückliche Umstand bei der Verlosung beim Frauenbrunch gezogen zu werden, darf ich Franziska Hirschler sehr herzlich zum Gewinn gratulieren.

Der Preis wurde von Manfred Art gespendet!

Danke an die vielen Einsendungen und das Interesse am Gewinnspiel.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



# Kunstaussstellungen in NÖ – Lichtenwörther waren dabei!!

Im Herbst wurden landesweit am Wochenende vom 14.-15.10.2017 alle namhaften Künstlerinnen und Künstler aus NÖ eingeladen, eine Ausstellung ihrer Werke zu organisieren.

Mit ihren ausgewöhnlich hohen Ansprüche an Qualität konnten Herbert Ofenbach und unser Kunstfotograf Franz Baldauf ebenfalls ihre Werke ausstellen.

Dabei wurde nicht nur deren Qualität aufgezeigt, sondern in den Gesprächen das große Potential in unserer Gemeinde angesprochen.

Für dieses Engagement möchte ich mich bei den beiden Ausstellern herzlichst bedanken und allen Künstlerinnen und Künstlern weiterhin viel Erfolg wünschen.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



v.l.n.r. Vize-Bgm. Harald Höller, Herbert Ofenbach,  
Bgm. Harald Richter



**TIPP:**

kostenlose  
Energieberatung  
unter  
0800 800 333

*Seien  
Sie  
dabei!*

**E-TEAM**

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen  
EVN Energieberater kennen!

**EVN**

Mehr auf [evn.at/energieberatung](http://evn.at/energieberatung)

## Landesausstellung 2019 – Nadelburg ein Teilprojekt

2019 findet dank des Engagements von Klubobmann und Bgm. Mag. Klaus Schneeberger die Landesausstellung in Wr. Neustadt statt. Durch diese sehr bedeutsame Ausstellung und dem Naheverhältnis zu Wr. Neustadt arbeite ich gemeinsam mit den Organisatoren seit 2016 an einer Beteiligung mit unserer Nadelburg.

Auch sind wir auf meinen Antrag hin in einer Arbeitsgruppe „Achse Wiener Neustädter Kanal“ ständig mit dem Land NÖ und den Anrainergemeinden des Wiener Neustädter Kanals an der Erarbeitung eines Kon-

zeptes für die Mitwirkung an der Landesausstellung beteiligt.

Auf Grund der Besonderheit unserer Nadelburg hat Lichtenwörth eine gute Position, um auch ein Teil der Landesausstellung zu werden.

Ich freue mich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Land NÖ und den Anrainergemeinden!

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*

## Kulturfreundlichste Gemeinde des Landes NÖ

Mit voller Freude haben wir in den letzten Tagen die Vorinformation zur Auszeichnung als kulturfreundlichste Gemeinde erhalten.

Unsere Marktgemeinde Lichtenwörth wird als einer der Gewinner bei einem Wettbewerb des Landes NÖ in einem Festakt durch Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner geehrt.

Hierbei darf ich mich beim Land NÖ für diese Auszeichnung und gute Zusammenarbeit bedanken. Bedanken möchte ich mich aber auch bei allen Vereinen, Firmen und Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern, die dazu beigetragen haben, diesen Bewerb zu gewinnen.

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*

## Tag der offenen Tür - NMS Lichtenwörth

Am 16.11.2017 lud die Direktorin der NMS samt LehrerInnen und SchülerInnen zum Tag der offenen Tür, um ihre Projekte, Aufgaben und Leistungen den Eltern und Kindern den Klassen der 4. VS zu präsentieren.

Dabei konnten alle Klassen erkundet werden. Durch ein Lotsensystem, welches von den Schülerinnen und Schülern durchgeführt wurde, bekamen alle Gäste einen umfassenden Einblick in die Vielfalt und die tollen Leistungen unserer NMS.

Auch die Verpflegung wurde von der NMS übernommen und so konnten selbst gemachte Brote und Säfte verkostet werden.

Ich bedanke mich bei Fr. Dir. Andrea Barta, allen Lehrerinnen und Lehrer sowie allen Schülerinnen und Schülern unserer Schulen für den großartigen Einsatz



v.l.n.r. Irmgard Brandl, Erwin Pieler, GR Harald Ringhofer, Dir. Andrea Barta, Bgm. Harald Richter

und ihr tagtägliches Engagement!!

Ihr Bürgermeister *Harald Richter*

# Nachtorientierungslauf – ein internationales Sportevent in Lichtenwörth

Das Team rund um Gottfried Tobler hat sich viel Mühe gegeben und einen internationalen Nachtorientierungslauf organisiert. Mit den Vorbereitungen wurde bereits im Sommer 2016 begonnen, da es der Zustimmung vieler Partner bedurfte. Die restlichen organisatorischen Aufgaben wurden fair im Verein aufgeteilt und so konnte am 21.10.2017 eine einzigartige Veranstaltung ohne Zwischenfälle erlebt werden.

Die örtliche Feuerwehr sorgte nicht nur für eine professionelle Absperrung, sondern auch für ausreichend Beleuchtung am Startplatz. Mit all diesen Voraussetzungen starteten die Teilnehmer in die dunkle Nacht, mit dabei einzig eine Stirnlampe und eine Übersichtskarte. Dabei gab es zwei unterschiedlich lange Laufstrecken.

Nach der Rückkehr konnten sich alle Sportlerinnen und Sportler am Buffet des Gasthofs Prandl laben und sich für die Siegerehrung vorbereiten.



Allen Teilnehmern und Gewinnern meinen höchsten Respekt für ihre Leistungen unter nicht einfachen Bedingungen.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



**AYURVEDA - MASSAGE**  
- ERNÄHRUNGSBERATUNG

**YOGA** - EINHEITEN  
- MIT THERAPEUTISCHEN MASSNAHMEN

**UNTERSTÜTZENDE BEHANDLUNGEN BEI**  
SCHMERZEN DES BEWEGUNGSAPPARATES, MIGRÄNE, ...

**Lisa Wograndl** Tel. 0664/1035471 [www.ayurveda-samsara.at](http://www.ayurveda-samsara.at)

# Stehkalender der Marktgemeinde Lichtenwörth

Aufgrund des großen Anklangs haben wir auch 2018 wieder einen Stehkalender mit den amtlichen Terminen (Müllabfuhrtermine, Grünschnitt- bzw. Sperrmüll-deponie-Öffnungszeiten, Sondermüll-Abgabetermine) sowie den Terminen der ortsansässigen Vereine, Heuigetermine etc. produzieren lassen.

Dieser wird an alle Haushalte in Lichtenwörth ausge-  
tragen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen entschuldigen, dass sich im Stehkalender 2017 ein Fehler beim Müllkalender (Rayon I - Abholung am 5.12.2017) eingeschlichen hat. Wir haben daraufhin mit der Müllabfuhr Kontakt aufgenommen, damit die Abholung an dem im Kalender angegebenen Termin erfolgte.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



## Helmut Hirschler

Boden Wand Decke \_ Möbel- u. Innenausbau



Parkgasse 13, A - 2493 Lichtenwörth-Nadelburg  
t/f +43 (0) 2622 761 60 m +43 (0) 699 101 064 02

[www.hhdesign.at](http://www.hhdesign.at)

[office@hhdesign.at](mailto:office@hhdesign.at)

[tischlerei.hirschler@wimaxxed.at](mailto:tischlerei.hirschler@wimaxxed.at)

ATU 59896599

HH DESIGN 2493 Lichtenwörth Parkgasse 13

[www.hhdesign.at](http://www.hhdesign.at)

## Weihnachtskarten

Die von der Marktgemeinde Lichtenwörth verschickten Weihnachtskarten wurden auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit der NMS Lichtenwörth gestaltet.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen Schülerinnen und Schülern bedanken, die uns dafür Weihnachtsbilder gemalt und zur Verfügung gestellt haben.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



# KFZ SCHINDLER



## Ihr KFZ Betrieb für alle Automarken\*

**§ 57a Überprüfung bis 3,5t**  
**Service mit Mobilitätsgarantie**  
**Reifenservice**  
**Diagnose**

**\*kostenloser Leihwagen**

**2493 Lichtenwörth**  
**Gewerbestraße 5**

**Tel.: 0 26 22/776 69**  
**Mobil: 0664/ 160 29 44**

[www.kfz-schindler.at](http://www.kfz-schindler.at)

## Feldwegsanierung

Aufgrund der guten Beziehungen zum Land Niederösterreich konnte Bürgermeister Harald Richter für das heurige Jahr noch eine zusätzliche Förderung für die Feldwegsanierung ausverhandeln. Damit ist sowohl für die Bevölkerung eine Grundlage für sportliche Aktivitäten und Spaziergänge als auch eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Landwirtschaft gegeben. Zusätzlich wurde eine Sonderförderung in der Höhe von 120.000,- EUR vom Land Niederösterreich für den Straßenbau 2017 zugesagt werden.

Ihr Bürgermeister

*Harald Richter*



v.l.n.r. GGR Johann Prandl, Franz Tröglhofer Bgm. Harald Richter, Vize-Bgm. Harald Höller

## „Natur im Garten“-Vortrag

Im November 2017 fand am Gemeindeamt ein Infoabend zum Thema „Natur im Garten - Ein Paradies zum Bleiben“ für alle Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther statt.

Rund 40 Personen nutzen die Gelegenheit und informierten sich, wie man seinen Garten gestalten kann, damit er Erholungsstätte für seine Besitzer wird, aber auch heimischen Tierarten wie Igel, Singvögeln, Marienkäfern & Co zeitweiligen Unterschlupf bieten kann oder ihnen zur Heimstätte wird.



v.l.n.r. Bgm. Harald Richter, Walter Prandl, Maria Prandl, Petra Hirner Ingrid Adrigan, GR Daniel Hemmer

In einer Präsentation wurden bildreich die vielfältigen Facetten des Naturgartens beleuchtet. Der Vortrag



wurde mit informativen Broschüren zum Mitnehmen abgerundet.

Im Anschluss daran gab es noch die Möglichkeit, sich untereinander und auch mit der Vortragenden Petra Hirner, MSc, auszutauschen.

Ihr Bürgermeister

*Harald Richter*



# Treffen mit Vertretern des Landes NÖ

Regelmäßig finden Arbeitsgespräche mit diversen politischen Vertretern des Landes Niederösterreich statt, um über die zukünftige Unterstützung sowie die Zusammenarbeit zwischen dem Land Niederösterreich und der Marktgemeinde Lichtenwörth zu sprechen.

Ihr Bürgermeister  
*Harald Richter*



Bgm. Harald Richter mit Landesrat Mag. Karl Wilfing



Bgm. Harald Richter mit BM Alois Stöger



Bgm. Harald Richter mit Landesparteivorsitzender Franz Schnabl

**IHR PROFI IN SACHEN SCHÖNHEIT!**



**MEDIZINISCHE KOSMETIK-MIKRODERMABRASION**

**PEDIKÜRE- MANIKÜRE- SHELLAC**

**WAXING-SUGARING-DAUERHAFT HAARENTFERNUNG IPL**

**MASSAGE**

**PERMANENT MAKE UP**

**JETZT ZU WEIHNACHTEN! GUTSCHEINE FÜR IHRE LIEBSTEN!**

**SCHENKEN SIE EINE KLEINE AUSZEIT VOM STESSIGEN ALLTAG!**

**ICH FREUE MICH AUF IHREN BESUCH,**

**HERZLICHST**

*Nina Rösch*

NRC-NINA RÖSCH COSMETICS  
HOFAUGASSE 16  
2493 LICHTENWÖRTH  
TEL: 0664/88506207  
FACEBOOK:  
NINARÖSCHCOSMETICS



# Nikolaus-Aktion

Schon traditionell wurden alle Kinder unserer beiden Kindergärten, der Volksschule und der Neuen Mittelschule mit einem leckeren Schokonikolaus unserer

Marktgemeinde bedacht - übergeben von Bürgermeister Harald Richter und GGR Johann Prandl.



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins Jahr 2018  
wünscht*

*Vizebürgermeister  
Harald Höller*



# Sturm- und Maronifest

Auch beim zweiten Sturm- und Maronifest auf der Insel gab es herrliches Herbstwetter. Zu Beginn stellten SchülerInnen der Musikschule Steinfeldklang ihr Können unter Beweis. Im „Sturm“-Kiosk und in der „Zirben-Stubn“ hatten die HüttenbesitzerInnen alle Hände voll zu tun, um die durstigen Gäste mit süffigem „Sturm“ und Zirbenschknaps zu versorgen. Großen Anklang und Absatz fanden auch die gebratenen Maroni und das Blunzen-Gröstl sowie die Kartoffelpuffer. Aber auch an den anderen Ständen versorgten Vertreter der Vereine die Gäste mit Ess- und Trinkbarem sowie Informationen. Den musikalischen Abschluss bestritt die „D'Laundpartie“.



Allen HüttenbesitzerInnen und MitarbeiterInnen der Verwaltung und des Bauhofes, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, möchte ich auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön aussprechen. Ohne den unermüdlichen Einsatz im Vorfeld und während des Sturm- und Maronifestes wäre dies nicht möglich gewesen.

...und selbstverständlich an alle BesucherInnen, die diese Veranstaltung besucht haben!

*Jeden Tag ein bisschen Liebe verschenken  
heißt, jeden Tag ein bisschen  
Weihnachten haben.*



Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg für alle persönlichen und geschäftlichen Dinge.

GGR Helga Marquart



## Advent am Villateich

Am zweiten Adventwochenende lud die Marktgemeinde Lichtenwörth zum alljährlichen Adventmarkt ein. Eingebettet in die Kulisse der beleuchteten „Villa“ fanden die BesucherInnen bodenständiges Kunsthandwerk, heimische Schmankerl und beschauliche Adventidylle. Auch wenn Frau Holle keinen Schnee schickte, kam trotzdem weihnachtliche Stimmung auf.



Zu der Eröffnung des Adventmarktes – durch unsere Kindergärten und die Musikschule Steinfeldklang – konnten zahlreiche Ehrengäste und treue Gäste begrüßt werden. Alle samt waren sich einig, dass der Adventmarkt in Lichtenwörth jedes Jahr zum Schmökern, Gustieren und vor allem zum Verweilen, mit seinem großen Angebot, lockt.



Highlight am Samstag war der Besuch des Lichtenwörther Christkindes samt Engerln. Die Kostüme für unser Lichtenwörther Christkind (Jasmin Locher) und dessen Engeln (Sofie Schelle, Raphaela Ritschel, Kim Nedorost) wurden von Gerti Köckenbauer angefertigt. Conny Ritschel hat unseren jungen Mädchen die Haare perfekt gestylt, bevor sie auf der Insel eintrafen. Abgerundet wurde das Programm am Samstag von den Jagdhornbläsern.



Am Sonntag wurden stimmungsvolle Weihnachtslieder und Weihnachtsgeschichten vom Singkreis Lichtenwörth unter der Leitung von Dipl. Päd. Maria Müllner dargebracht. An dieser Stelle möchte ich dem Singkreis zum 30-jährigen Jubiläum recht herzlich gratulieren. Die bereits traditionelle Perchtenshow rundete das Programm am Sonntag ab.



Für das Mitwirken und den persönlichen Einsatz im Vorfeld und während der Veranstaltung möchte ich mich bei allen HelferInnen bedanken! Ich freue mich schon jetzt auf einen stimmungsvollen Advent am Villateich 2018!



# Aus den Kindergärten

## Laternenfeste

Am 9. November fanden in beiden Kindergärten die Laternenfeste mit den Eltern und der Gemeindevertretung unter Herrn Bürgermeister Harald Richter und Vizebürgermeister Harald Höller statt. Für das leibliche Wohl sorgten wieder die Elternbeiräte. Herzlichen Dank.



## Vorschulkindertreffen

Das Erste Vorschulkindertreffen fand am 14. November im Kindergarten I Nadelburg statt.

Unsere Vorschulkinder sind:  
Kindergarten I Nadelburg: Paul Windholz, Lian Palmisano, Elif-Nisa Ekti, Hanna Baierl, Nico Mo-



ser, Belinda Frühauf, Johanna Lorenz, Rosa Müllner, David Jovanovski, Mariam Daudova, Nafiye-Nur Tesgin, Julia Tukovics.

Kindergarten II Scheiterlege: Sebastian Dietl, Charlotte und Gloria Szabo, Luise Geiger, Luka Colovic, Helen Pammer.

## Nikolaus

Am 5. Dezember besuchte der Nikolaus die Kindergärten und überreichte jedem Kind ein Sackerl. Den Inhalt der Sackerl spendeten wieder die „Fischer“. Herzlichen Dank auch an den Nikolaus Herrn Wolfgang Paar.



Wir wünschen allen Kindern und Eltern ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest.

Zum Jahreswechsel Heiterkeit und Frohsinn.  
Für das neue Jahr Glück und Gesundheit.

Hannelore Reischl und die Teams  
der beiden Kindergärten

# Kindergarteneinschreibung 2018/2019

**Montag, 22. Jänner 2018**  
**im Kindergarten II Scheiterlege**  
**13.00 bis 15.00 Uhr**

**Dienstag, 23. Jänner 2018**  
**im Kindergarten I Nadelburg**  
**13.00 bis 15.00 Uhr**

Aufgenommen werden die Kinder, die im Kindergartenjahr 2018/2019 **2,5 Jahre** alt werden.

**Mitzubringen sind:**

- Geburtsurkunde
- Meldezettel (Kind und Eltern)
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Ecard des Kindes

Das Kind ist zur Einschreibung bitte mitzunehmen.

Hannelore Reischl  
 Kindergartendirektorin

## Aus unseren Schulen

Im Rahmen des Bewusst – Gesund – Vital Faches besuchte die 3. Klasse der NMS Lichtenwörth am 17.10.2017 mit HOL Beatrix Haas die Herzig – Mühle. Herr Pamminger führte uns durch die Mühle. Anschließend wurden wir im Gasthaus Felber zu einer Jause eingeladen.

Wir bedanken uns auch für die Mehl- und Leibchenspenden!

Beatrix Haas



# FRANZ MÜLLNER

GmbH.



**Bau- und Möbeltischlerei**  
**Möbelhandel**

Fabriksgasse 6, 2493 Lichtenwörth  
 Telefon: 02622/75292 Fax: DW 4

# Musikschulverband Steinfeldklang

## Halloween in der Musikschule



© MS Steinfeldklang

In stimmungsvoll, gruseligen Kostümen präsentierten Schülerinnen und Schüler von Christina Cernek und Anita Vockner eine schaurig schöne Klanggeschichte mit Instrumentalstücken Liedern und coolen Klängen und Rhythmen. Eine rundum gelungene musikalische Halloweenfeier!

C. Cernek & A. Vockner

## Der Bass – ein emanzipiertes Instrument



© G. Brandl

Mit diesem Schuljahr hat an der Musikschule Steinfeldklang die Bassklasse als kleine, aber feine eigene Klasse begonnen. Die Klasse besteht einerseits aus dem in der popularen Musik beheimateten E-Bass und andererseits dem aus der klassischen Musik kommenden Kontrabass. Beide Instrumente sind sehr flexibel einsetzbar und eigentlich nicht mehr aus der modernen Musik wegzudenken. Das Anwendungsgebiet reicht beim E-Bass von Rock über Soul bis hin zu Jazz. Der musikhistorisch gesehen ältere Kontrabass ist traditionell mit dem Bogen gespielt in der klassischen Musik zu finden, findet aber genauso in der Popularmusik Verwendung, man denke an Rock'n'Roll, Volksmusik oder Jazz, wobei der Bass in diesen Musikstilen überwiegend gezupft anstatt gestrichen wird.

Leider ist gerade der Kontrabass mit dem Klischee behaftet, dass man sehr groß und kräftig sein müsse um ordentlich darauf spielen zu können. Das stimmt nur bedingt - denn es gibt für jüngere Schüler kleinere Instrumente, auf denen man ohne Probleme spielen kann. Leider schrecken oft gerade die Mädchen vor dem Instrument, bedingt durch seine Größe und den - zugegeben - im Vergleich etwa zur Gitarre größeren Kraftaufwand beim Spielen, zurück. Doch verlangt das Spielen eines Instruments Muskelaufbau und Geschick in den Fingern, Fähigkeiten in denen Mädchen den Burschen in keiner Weise nachstehen.

Durch die Verwendung kleinerer Instrumente ist es ab etwa 6 Jahren möglich, mit dem Bassspiel zu beginnen. Beim Kontrabass wird dann ein 16el Bass verwendet, beim E-Bass ein sogenannter „Shortscale“ Bass, also ein Bass mit kürzerem Hals und kleinerem Korpus.

Den Kontrabass gibt es am 8. März am Klassenabend der Streicher in Aktion zu sehen.

G. Brandl

## Bläserklassenprojekt in Lichtenwörth - Musizieren macht Freu(n)de



© MS Steinfeldklang

Diesen Herbst startete an der Volksschule Lichtenwörth ein neues Projekt in Kooperation mit der Musikschule Steinfeldklang. Seit September sind 20 Kinder aus den Klassen 3a und 3b einmal wöchentlich in der Musikschule und lernen dort ein Blasinstrument.

Die Auswahl ist groß: schon im Juni konnten die Kinder Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Tenorhorn, Posaune und Tuba durchprobieren. Nach dem Sommer legten sie sich auf ein Instrument fest und lernen dieses in den jeweiligen Gruppen bei Stefanie Novotny, Thomas Gaspar, Gerhard Cernek und Michael Boros. Kräftige Unterstützung erhalten die

Musikschullehrkräfte von VL Anna Brauer. Anschließend findet noch eine große Orchesterprobe statt, in der das gemeinsame Spiel im Vordergrund steht. Durch das Spielen am Instrument erfahren die SchülerInnen aktiv was Musik alles kann und ist. Neben der Freude am Musizieren lernen die jungen MusikerInnen ebenfalls Teamgeist zu entwickeln, ihr Selbstbewusstsein zu stärken, Konzentrationsfähigkeit zu erhöhen und ein gemeinsames Ziel zu verfolgen. Die Kinder haben schon große Fortschritte gemacht und sind mit viel Begeisterung und vollem Elan in den Proben.

S. Novotny

### Musikschule als Privileg



© David Loreck

Ich freue mich sehr, in der relativ kurzen Zeit meiner Unterrichtstätigkeit in Sollenau und Lichtenwörth sehr viele Erneuerungen und Verbesserungen zu erfahren. Immer mehr Schüler und Eltern sehen das Musikschulangebot als Privileg an, als ordentliche musikalische Ausbildung in der ebenso Fleiß (tägliches Üben) als auch der soziale Umgang (Bands/Ensembles) gefordert und gefördert werden, und eben keine 25-minütige Nebenbeschäftigung einmal in der Woche darstellt. Unser Angebot ist eine Ausbildung, die neben dem Instrument auch Nebenfächer und Prüfungen beinhaltet. Anfänglich eher skeptisch und vielleicht ein wenig ängstlich aufgenommen, haben die Schüler schnell erkannt, dass sie gut durch unsere Lehrer geführt gar nichts zu befürchten haben. Im Gegenteil, sie freuen sich schon, ihren Fleiß präsentieren zu können und dafür bundesweit anerkannte Urkunden

zu erhalten. Hauptfachunterricht, Prüfungen, Nebenfächer, Ensembles. Ja das ist eindeutig mehr als nur Nachmittagsbetreuung und der Einsatz unserer Schüler ist nicht zu verachten. Was bedeutet das für meine Klasse? Ich freue mich sehr zu sehen, wie gut meine Musikstudienkurse (Teil des Prüfungssystems) ankommen. Derzeit halte ich einen Unterstufenkurs (Bronze) in Sollenau und einen Elementarkurs (Junior) in Lichtenwörth. Mein Gitarrenensemble „Guitar Minions“ hat Zuwachs bekommen, die „Neuen“ erzählen ganz stolz, dass sie nun auch dabei sind, was sich erheblich auf den Ehrgeiz auswirkt. Auch von den Eltern höre ich immer wieder, wie gerne sie doch als Kind so ein Angebot gehabt hätten. Diese Rückmeldungen schätze ich sehr und freue mich besonders, wenn auch unsere Schüler/-innen eine Bestätigung für ihren Einsatz erhalten, am Besten durch den Besuch unserer Konzerte. Von denen gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Menge, aktuelle Termine befinden sich auf unserer Webseite: [www.steinfeldklang.at](http://www.steinfeldklang.at)

David Loreck

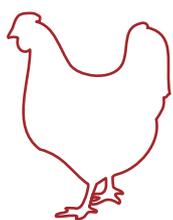
### Jugendblasorchester Steinfeldklang



© MS Steinfeldklang

Auch das Jugendblasorchester der MS Steinfeldklang probt schon seit Wochen für die zahlreichen Advent- und Weihnachtsauftritte. Wir Lehrkräfte freuen uns sehr über die vielen Besucher bei unseren Konzerten und wünschen schon jetzt Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Dir. Gerhard Cernek



Schnecklerl's  
**HÜNERGRILL**

Martin Morgenbesser  
Pötschingerstrasse 9  
2493 Lichtenwörth

Tel.: 0660 218 19 80  
E-Mail: office-shg@aon.at  
schnecklerls-huehnergrill.at

Ihr Spezialist rund um  
**Granit - Marmor - Kunststein**

**Grabsteine**  
**Bachtrögl!**  
Inhaberin Birgit Leitner  
Beratung und Verkauf

Neudörflerstraße 28  
2492 Zillingdorf  
Termine nach Vereinbarung  
0676 - 557 83 72  
0676 - 557 03 58  
[grabsteinebachtroegl@gmx.at](mailto:grabsteinebachtroegl@gmx.at)

## Erfolgreicher Abschluss für Lena Rothmanner

### Int. Österr. Meisterin AQHA Reining und Jugendehrenpreis AWA „Best of Youth 2017“

Von 27. - 29. Oktober 2017 fanden die Österreichischen Meisterschaften der Austrian Quarter Horse Association im High Class Horse Center in Weikersdorf statt. Lena und ihr Pferd Doctor Zip N Style konnten durch einen tollen Ritt die Goldmedaille und somit den Titel „Internationaler Österreichischer Meister“ in Reining Youth 8-18 Jahre sowie die Bronzemedaille in Youth Western Pleasure für sich entscheiden.

Als krönenden Abschluss für ihre ausgezeichneten Leistungen in diesem Jahr dürfen sich die junge Reiterin und ihr 7-jähriger Quarter Horse Wallach noch zusätzlich über den Jugendehrenpreis der AWA „Best of Youth 2017“ in der Altersgruppe (8-15), wo sie dieses Jahr bei den AWA Meisterschaften die Goldmedaille



Western Pleasure und die Silbermedaille Reining sowie bei den OEPS Meisterschaften die Goldmedaille in Western Pleasure erreicht hat, freuen.

## Wolfgang Wieser präsentiert sein schriftstellerisches Erstlingswerk



Wolfgang Wieser wurde 1965 in Neunkirchen geboren und verbrachte seine Kindheit und Jugendjahre in Lichtenwörth. Er wohnte in der Nadelburg, war einer der letzten Obmänner des Arbeiterburschenclubs und auch einige Jahre in der Lichtenwörther Kommunalpolitik tätig.

In seinem beruflichen Werdegang leitete er Bäckereifilialen, war Logistikleiter in einem Produktionsbetrieb und arbeitete in der Organisations- und Personalentwicklung. Seit über 25 Jahren wohnt er nun schon mit seiner Familie in Pottendorf.

Ein bewusstseinsveränderndes Erlebnis aus seiner frühesten Kindheit veranlasste ihn, das Buch „Bewusst leben, dein Weg des Erkennens“ zu schreiben.

Dabei handelt es sich um einen liebevoll verfassten Ratgeber, der nichts für schwache Herzen ist. Der erste Teil des Buches beginnt mit der Geschichte eines jungen Mannes, der sich auf den Weg macht, um eine große Prüfung zu bestehen. Dabei erkennt er einen Bewusstseinsbereich, der in jedem Menschen vorhanden, aber für den denkenden Verstand unbegreiflich ist. Im zweiten Teil wird beschrieben, wie wir auch in unserem ganz normalen Alltagsleben diesen Bereich erkennen und mehr Bewusstheit erfahren können.



Das Buch erschien im September 2017 und ist als E-Book, Taschenbuch und Hardcover bei „Amazon“ und bei „Bücher mit Herz“ erhältlich.

**„Eine(r) von uns“ – Lichtenwörther Talente und Erfolge: Hier könnte auch Ihr Artikel stehen!**

Nützen Sie die Gelegenheit, Ihre Talente und Erfolge - egal ob im Bereich Sport, Kunst, Kultur, Musik etc. - zu präsentieren. Ihren Beitrag senden Sie bitte per Email mit dem Betreff „Gemeindezeitung“ an [gemeindeamt@lichtenwoerth.at](mailto:gemeindeamt@lichtenwoerth.at) oder bringen ihn in elektr. Form persönlich am Gemeindeamt vorbei.

# „Lichtenwörth - im Wandel der Zeit“

## VON LICHTENWÖRTH IN DEN STEPHANSDOM

### Ein Beitrag von Franz Ofner-Winkler

Mit dem jungen Kaplan Alois Wildenauer erhielt Lichtenwörth im Jahre 1900 einen neuen Pfarr-Kooperator. Der Priester – das Kind armer Eltern – war überaus fleißig und studierte neben seiner Arbeit in der Lichtenwörther Seelsorge, Geschichte und Deutsch an der Universität Wien. 1906 promovierte er zum Doktor der Philosophie.

Die große Liebe von Dr. Alois Wildenauer galt dem Bergsteigen und Klettern. Er verbrachte jede freie Minute in der Natur und seinen geliebten Bergen.

Nach seiner Tätigkeit in Lichtenwörth und anderen zusätzlichen Verpflichtungen übernahm er 1911 die Pfarre Grünbach am Schneeberg.

In dieser Zeit erforschte er zahlreiche neue Kletterrouten auf die Hohe Wand und führte Erstbegehungen auf Rax, Schneeberg und Dachstein durch. Auch das Matterhorn und der Mont Blanc waren Ziele von Alois Wildenauer. Neben dem Bergsteigen war er auch als Höhlenforscher tätig und schrieb zahlreiche Bücher. Der „Wildenauersteig“ und die „Wildenauerhöhle“ sind nach ihm benannt und an der großen Kanzel auf der Hohen Wand steht das „Wildenauer Gedenkkreuz“.

Immer wieder führten ihn seine Reisen auch zurück nach Lichtenwörth.

Das erklärte Vorbild von Wildenauer war der Alpinist Achille Ratti, welcher später von 1922-1939 als Papst Pius XI. in die Geschichte einging. Erfahrene Kletterer bezeichneten den späteren Papst und Wildenauer als „die besten Bergsteiger im Kirchenkleid“.

Wildenauer härtete sich bei jeder möglichen Gelegenheit ab und stieg im Winter oft ohne Hemd in die Berge. Auch war er stets imstande starke Schmerzen zu ertragen. Notwendige Operationen mussten über seinen ausdrücklichen Wunsch ohne Narkose erfolgen.

Nach seiner Zeit in Grünbach wirkte er als Domprobst in Wiener Neustadt und übersiedelte dann als Probst in die Wiener Votivkirche. 1946 berief man ihn – als Höhepunkt seiner kirchlichen Laufbahn – als Erzdechant nach St. Stephan.

Der ehemalige Lichtenwörther Kaplan verstarb 1967 im Alter von 90 Jahren und wurde in der Domherrengruft des Wiener Stephansdomes beigesetzt.

Dr. Alois Wildenauer war Ehrendoktor der Universität Wien, Träger des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich, Ehrenpräsident des Österreichischen Touristenklubs und Ehrenmitglied des Österreichischen Alpenklubs sowie Träger zahlreicher weiterer hoher Auszeichnungen.



**MIT WEITBLICK KOMBINIERT –  
MIT LEICHTIGKEIT GESPART!**



Josko Center Wr. Neustadt  
**KARL HINTERBERGER**  
 Fischauergasse 164  
**2700 Wr. Neustadt**  
 Mobil 0664.535 57 02  
 hinterberger@josko-wn.at



\*gültig für Abschlüsse bis 31.12.2017,  
Auslieferung von 04.12.2017 bis 28.04.2018.

## Fitmarsch am Nationalfeiertag

Bei schönem und trockenem Herbstwetter konnten wir heuer 90 TeilnehmerInnen am Start begrüßen. Wir wanderten vom Haus der Gemeinde durch die Siedlung zur Leithabrücke, durch den Wald zur Wehranlage, wo wir die Labestelle hatten. Nach kurzer Stärkung ging es weiter, vorbei an den Neudörfler Seen, über Wald- und Feldwege zurück in den Ort. Durch



die Schiefe Gasse erreichten wir das Ziel beim Kommunikationszentrum. Bei Speis und Trank konnten wir unsere Veranstaltung gemütlich ausklingen lassen.

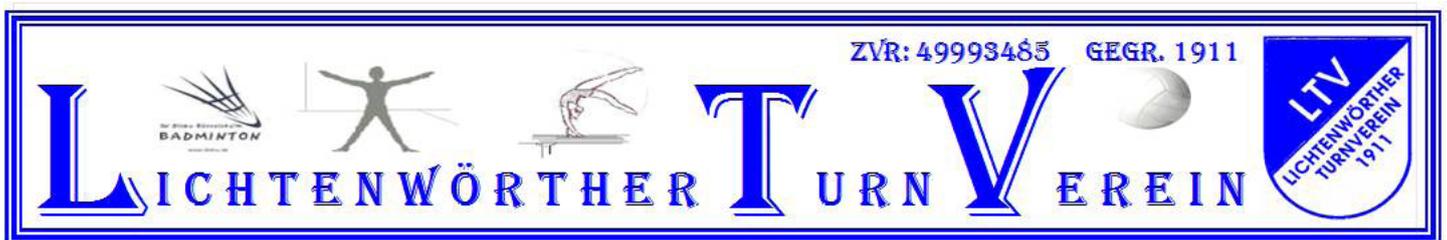
Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Helfern die uns unterstützt haben (Vorbereitung, Labestelle, Aufstriche, Kuchen, usw.).

## Lichtenwörther Turnverein sucht VorturnerInnen

Liebe Turnfreunde!

Wir suchen für das Kleinkinderturnen 3-6 Jahre, ab Jänner 2018 jeweils jeden Dienstag von 16.30 - 18.30 Uhr einen VorturnerIn.

Bei Interesse und Info bitte bei Obmann Johann Prandl unter Tel. 02622/75221 melden.



**Ein frohes Weihnachtsfest  
und Prosit 2018  
wünscht der Turnverein!**



## Wo Kameradschaft zählt – komm zur Feuerwehr!

Feuerwehrdienst zu leisten heißt in erster Linie Verantwortung übernehmen. Dies umfasst auch die Teilnahme an Ausbildungen und Übungsdiensten sowie die Verpflichtung, Einsatzalarmierungen wahrzunehmen. Das ist für alle Beteiligten oberste Pflicht - ohne Wenn und Aber! Wer lieber nach Tageslaune entscheiden möchte, ob er einsatzbereit ist oder lieber zu Hause bleiben möchte, weil es auf dem Sofa gerade gemütlich ist, sollte sich erst gar nicht auf das Abenteuer Feuerwehr einlassen. Denn ob Retten, Löschen, Bergen oder Schützen ... andere Menschen verlassen sich auf uns.

Wenn dich ein Beitritt zu unserer Wehr interessiert (für den Aktivdienst ab dem 15. Lebensjahr), komm einfach zur Generalversammlung am 12. Jänner 2018, 19.00 Uhr ins GH Halbwax oder einfach an einem Freitag gegen 19.30 Uhr in unser Feuerwehrhaus.



Du bist zwischen 10 und 15 Jahre alt und interessierst dich für die Feuerwehr? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend (FJ) stellt eine sinnvolle und aufregende Freizeitgestaltung dar und sichert den Nachwuchs der freiwilligen Helfer der niederösterreichischen Freiwilligen Feuerwehren. Für weitere Informationen kontaktiere unsere FJ-Betreuerin Katharina Zusage unter 0660/475 38 85.

## Feuerwehrball 2018

Am 20. Jänner veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth den traditionellen Feuerwehrball. Ab 20.00 Uhr wird dabei im Haus der Gemeinde das Tanzbein geschwungen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Gruppe „KINDAMAGIC“. Natürlich darf auch diesmal unsere große Mitternachtstombola nicht fehlen.



## Danke für Ihre Unterstützung

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei der Bevölkerung für die große Unterstützung in diesem Jahr bedanken.

Ein besonderer Dank geht auch an alle Lichtenwörther Gewerbetreibenden, die uns bei unseren ganzjährlichen Aktivitäten sowie dem Feuerwehrfest, tatkräftig und mit vollem Elan unter die Arme greifen.



Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenwörth wünschen allen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

# Erfolgreiches Jahr für die Musikkapelle „Lutunwerde/Lichtenwörth“

Nach dem Tode unseres Obmannes Werner Patzelt wird der Verein bis zur nächsten Generalversammlung vom Obmann Stv. Roland Pamminer geführt.

Das Jahr 2017 brachte für die Musikkapelle des Musikvereines wieder zahlreiche Auftritte in Lichtenwörth und auch in der Umgebung bei Veranstaltungen und Feiern.

Unter anderem folgten Auftritte am 31. Mai am Hauptplatz in Wr. Neustadt beim Maibaumumschnitt, am 11. Juni in Zillingdorf, weiters in Lichtenwörth beim Kirtag im Juli, am 3. September beim Fest der Feuerwehr, am 10. September beim Erntedankfest und am 8. Oktober beim „Fest 25 Jahre Markterhebung“.



Da unser Kapellmeister Müller infolge beruflicher Überlastung nicht immer die Proben leiten kann, haben ab

September 2017 die „Jungkapellmeister“ Markus Zugsag und Martin Felber die Abhaltung der Musikproben übernommen. In der Qualität des Vortrages durch die Musikkapelle wird dadurch keine Änderung eintreten.

Den Abschluss des Musikjahres 2017 bildete das

**Weihnachtskonzert  
in der Nadelburger Kirche  
am Sonntag, dem 17. Dezember 2017**

Es gelangten Weihnachtslieder und Weisen zur Aufführung.

Wir ersuchen weiterhin alle Interessenten, die sich eine Teilnahme in der Musikkapelle vorstellen können, sich bei den Proben oder bei Vorstandsmitgliedern zu melden.

Jedes neue Mitglied ist willkommen.

Der Vorstand des Musikvereines möchte sich auf diesem Wege für die bisher erbrachte Unterstützung bedanken, ersucht auch weiterhin um Unterstützung in der bisherigen Form und wünscht allen Aktiven in der Musikkapelle, allen Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern sowie allen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern

**Gesegnete Weihnachten und viel Glück, Erfolg  
und Gesundheit im Jahre 2018.**

Der Vorstand des Musikvereines  
(i.A. Lenauer)

## GRANER Ges.m.b.H.

Malerei · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge · Spritzlackierung

1030 Wien, Reisnerstraße 5  
Telefon: (01) 713 24 19  
Handy: 0664 / 32 62 476

2493 Lichtenwörth, Griebgasse 23  
Tel. (0 26 22) 75 3 27, Fax DW 15  
e-mail: graner@malerbetriebsgesmbh.at

# Verein „Industriedenkmal Nadelburg“



## „Die Nadelburg 2017“ Ein neuer Bildband über die Nadelburg



Am 14. Oktober 2017 war es so weit. Das schon angekündigte Buch „Die Nadelburg 2017“ wurde im Rahmen einer Veranstaltung – Anlass war der „Reserlkirtag“ und der 300. Geburtstag von Maria Theresia - in der Nadelburger Kirche dem sehr zahlreich anwesenden Publikum präsentiert. Nach Ende dieser Veranstaltung konnten auch die ersten Bücher erworben werden.



Wie die bisherigen Reaktionen zeigen, ist das Buch – mit Bildern gesehen mit dem „fototechnischen“ Auge von Fotograf Franz Baldauf – auch gut gelungen. Das Buch wurde als hochwertiger Kunstdruck in 2 Formaten (im Format A4 und im Format etwa 30x30 cm) aufgelegt. Erworben werden können die Bücher in Lichtenwörth in der Trafik Kornfell, im Nadelburg-Museum und beim Verein „Industriedenkmal Nadelburg“ (Obmann) sowie in Wr. Neustadt bei den Buchhandlungen Hikade und Thiel.

Herzlichen Dank an alle, die den neuen Nadelburg-Bildband ermöglicht haben, besonders Fotograf Franz Baldauf, den Nadelburgerinnen und Nadelburgern, für die musikalische Untermalung Thomas Gaspar, Nicola Pidlich und Sebastian Weiss, allen Sponsoren und dem Gasthaus Prandl für die Agape nach der Buchpräsentation.

Weiters möchte der Vorstand des Vereines für die bisher zur Verfügung gestellten Mitgliedsbeiträge und Spenden DANKE sagen und auch weiterhin um Unterstützung in der bisherigen Form ersuchen. Wir wünschen auf diesem Wege den Mitgliedern, den Sponsoren und den Gönnern des Nadelburgvereins sowie allen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern

„Frohe Festtage sowie viel Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2018“.

Für den Verein

Prim.Univ.DoZ.Dr. Johann Pidlich e.h.  
Obmann

August Lenauer e.h.  
Schriftführer

# Nikolausfeier der Kinderfreunde



Voller Freude, trotz klirrender Kälte, kamen zur diesjährigen Nikolausfeier der Kinderfreunde Lichtenwörth wieder zahlreiche Kinder und Erwachsene. Alle Kinder erhielten vom Nikolaus ein Sackerl mit vielen Köstlichkeiten passend zur Adventzeit. Die Kleinen waren ganz aufgeregt und nahmen ihre Sackerl mit heller Begeisterung entgegen. Danach fand der Krampusrummel der Lichtenwörther Perchten statt.



Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die zu einer sehr schönen und gelungenen Veranstaltung beigetragen haben!!



## WICHTIG!

Aufgrund von zahlreichen Beschwerden von Spaziergängern dürfen wir Sie an die **Leinenpflicht** erinnern. Diese besagt, dass Hunde an öffentlich zugänglichen Plätzen im Ortsgebiet an die Leine genommen werden müssen oder einen Maulkorb zu tragen haben. Weiters ersuchen wir Sie, **Hundekot**, den Ihr Vierbeiner hinterlässt, zu **entsorgen**.

Außerdem möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass **Radfahren auf Gehwegen nicht gestattet** ist!



Elektroinstallationen, -überprüfungen und -befunde

Haushaltsgeräte, Lieferservice und Montage  
Satellitenmontage, -einstellung und -überprüfung  
Heizungsregelungen

Störungsservice

**Hans Peter Glander**  
Werkmeister Elektrotechnik

Dr. Karl Renner Gasse 23  
2493 Lichtenwörth

**0699 / 105 47 819**

elektrotechnik@glandas.com



## Pensionistenverband - I. Halbjahr 2018

Informationen über Sonderfahrten werden jeweils in den Schaukästen bekannt gegeben. Um zahlreiche Teilnahme an diesen Veranstaltungen, die der Zusammengehörigkeit der Pensionisten dienen, wird ersucht.

Ihre Gertrude Kovacic  
Obfrau Pensionistenverband

### Programm 1. Halbjahr 2018

Samstag, 17.2.2018 14.00 Uhr	Pensionistennachmittag mit Musik und Tanz Haus der Gemeinde
Samstag, 17.3.2018 14.00 Uhr	Pensionistennachmittag mit Musik und Tanz Haus der Gemeinde
Dienstag, 27.3.2018 Abfahrt: 8.30 Uhr	100 Ziegen - 1 Bulle & süße Überraschung Fahrpreis: EUR 16,00 Fahrt nach Lichtenegg - 10 Uhr Führung und Verkostung am Ziegenhof - danach Fahrt zum „Ramswirt“ und Mittagessen - ab 13 Uhr ev. Einkauf - ab 16.30 Uhr Lindt & Springli Einkauf
Samstag, 7.4.2018 14.00 Uhr	Pensionistennachmittag mit Musik und Tanz Haus der Gemeinde
Dienstag, 24.4.2018 Abfahrt: 12.00 Uhr	April - April - Überraschung !!! Sonderpreis: EUR 10,00
Samstag, 12.5.2018 14.00 Uhr	Pensionistennachmittag mit Musik und Tanz Haus der Gemeinde
Dienstag, 15.5.2018 Abfahrt: 7.30 Uhr	Wallfahrtskirche Maria Lankowitz Gestüt Piber - Schneider Wirt Fahrpreis: EUR 22,00 Fahrt zu Wallfahrtskirche Maria Lankowitz - 11 Uhr Führung im Gestüt Piber - ab 13 Uhr Mittagessen beim Schneider Wirt (Kern Buam Museum + Tortenbuffet nach Traumschiffahrt + Live Musik)
Dienstag, 19.6.2018 Abfahrt: 8.00 Uhr	Rund um den Hochschwab Fahrpreis: EUR 19,00 Fahrt nach Aflenz - ca. 12 Uhr Mittagessen - anschließend Fahrt zum „Grünen See“

Änderungen vorbehalten!

Anmeldungen werden erbeten:

Gerti Kovacic - 0699/1928 1206 oder Franz Damberger - 0650/300 56 60

**Frohe Weihnachten und ein  
gesundes, erfolgreiches Neues Jahr  
wünscht der Pensionistenverband.**



# Tipps von der Polizei Eggendorf

Werte GemeindebürgerInnen,

in dieser Ausgabe wende ich mich mit einem Thema an Sie, welches bereits in einer vorausgegangenen Gemeindezeitung erläutert wurde, nämlich dem Projekt „Gemeinsam Sicher in Österreich“.

## Gemeinsam Sicher - GESI

Wenn die Polizei gerufen wird, ist es meistens schon passiert. Daher wird jetzt seitens der Polizei getrachtet, negative Entwicklungen früh zu erkennen oder erst gar nicht entstehen zu lassen. Ziel ist es, gemeinsam mit der Bevölkerung die Sicherheit zu steigern. Zu diesem Zweck wurden für jede Gemeinde sogenannte „Sicherheitspartner“ ausgewählt.

Sicherheitspartner sind Menschen, die Interesse am Mitgestalten von Sicherheit haben. Sie sollen durch Weitergabe von Präventionsinformationen (die sie von der Polizei erhalten) zur Sensibilisierung der Bevölkerung in Fragen der Verbrechensvorbeugung beitragen. Der Sicherheitspartner ist als Bindeglied zwischen der Bevölkerung und der Polizei gedacht.

Menschen, die sich scheuen, die Polizei zu kontaktieren, wenden sich mit ihrem polizeirelevanten Problem an den jeweiligen Sicherheitspartner der Gemeinde. Dieser setzt sich mit dem Sicherheitsbeauftragten der Polizei in Verbindung und gemeinsam wird versucht, das jeweilige Problem zur Zufriedenheit aller zu lösen.

Es handelt sich bei diesem Projekt „Gemeinsam Sicher in Österreich“ um ein Kommunikationsprojekt (miteinander reden) und nicht – wie der in der Bevölkerung weitverbreitete Irrglaube – um ein sog. „Vernadern“.

Bei Fragen zu diesem Projekt steht Ihnen der Sicherheitsbeauftragte der Polizeiinspektion Eggendorf, AbtInsp. Manfred Kaltenbacher unter der Telefonnummer 059133-3372 gerne zur Verfügung.

Gegebenenfalls kann der Sicherheitspartner Ihrer Gemeinde selektiv eingesetzt werden:  
Johann Prandl - Tel. 02622/75221

## Weihnachtszeit-Punschzeit

Die besinnliche, oft kalte Weihnachtszeit lädt gelegentlich dazu ein, an Weihnachts- und Punschständen, warme alkoholische Getränke zu konsumieren. Alleine oder im geselligen Zusammensein, an sich

nichts Verwerfliches. Acht geben heißt es allerdings wenn in der Folge ein Fahrzeug (dazu gehören auch Fahrräder) gelenkt wird.

Abgesehen von der persönlichen Verantwortung und den Folgekosten nach einem Unfall, bei dem Personen verletzt oder gar getötet werden, kommen nach einer routinemäßigen Führerscheineabnahme neben der zu verhängenden Strafe auch noch Kosten für Nachschulungen, Blutbefunde und sonstige Kosten zur Wiedererlangung des Führerscheines zum Tragen. Weit billiger kommen hier öffentliche Verkehrsmittel oder ein zum Heimtransport gerufenes Taxi.

## Alkohol und Jugend

Seit Jahren sind wir bemüht, auch den Ausschank an und den Konsum von Alkohol durch Jugendliche unter 16 Jahren zu kontrollieren. Dies werden wir natürlich auch konsequent in der Weihnachtszeit fortführen.

Nach dem NÖ Jugendgesetz ist der Ausschank an und der Konsum von alkoholischen Getränken durch Jugendliche unter 16 Jahren verboten.

Gerade für mich als Beauftragten für Jugendprävention im Bezirk ist diese Bestimmung nicht nur eine die es eben gibt, sondern wir als Polizisten sehen zu oft, wie schnell übermäßiger Alkoholkonsum in den sozialen Abgrund führt. Allein um dies bei Jugendlichen zu verhindern, sind eben diese Kontrollen erforderlich.

**Erholsame Feiertage, mögen Ihnen die gesteckten Ziele für das Jahr 2018 in Erfüllung gehen, das wünscht Ihnen die Belegschaft der Polizeiinspektion Eggendorf.**

**Robert Kalusa  
Inspektionskommandant  
2492 Eggendorf**



# Richtige Vogelfütterung in der kalten Jahreszeit

„Natur im Garten“ gibt Tipps zum geeigneten Vogelfutter und empfiehlt passende Fruchtgehölze im Garten als natürliche Nahrungsquelle. Auch überwinternde Insekten, Sämereien und Beeren, wie sie oft im Naturgarten anzutreffen sind, helfen den Vögeln. Natürliche Strukturen in Form von alten Bäumen und dichten Hecken bieten Platz für Nistmöglichkeiten und unterstützen zusätzlich die heimische Vogelwelt.

So unterschiedlich die Meinungen auch unter Fachleuten zur Vogelfütterung im Winter ausfallen, eines ist unbestritten: Wenn gefüttert wird, dann bitte richtig! „Da sich Vögel gerne und schnell an die Futterspenden gewöhnen, sollten Sie möglichst durchgehend bis Ende Februar zusätzliches Futter anbieten und die Fütterung dann langsam auslaufen lassen“, erklärt DI Katja Batakovic, fachliche Leiterin von „Natur im Garten“. „Natur im Garten“ empfiehlt für die Fütterung Futterspender und –silos. Diese haben den Vorteil, dass das Futter trocken bleibt und sich nicht mit Vogelkot vermischen kann. An die Vögel dürfen keine Speisereste und Brotkrümel verfüttert werden, da Gewürze, Salz und verdorbenes Fett kein geeignetes Vogelfutter darstellen und unseren gefiederten Freunden sogar gefährlich werden können.“

Schaffen Sie mehrere Futtermöglichkeiten in Ihrem Garten, denn das verhindert Stress und beugt Krankheiten bei den gefiederten Gästen vor. Je vielfältiger das Nahrungsangebot, desto bunter wird sich auch die Vogelschar zeigen. Buchfink, Haussperling, Grünfink und Gimpel sind typische Körnerfresser, die mit ihren kräftigen Schnäbeln harte Schalen leicht öffnen können. Meisen und Kleiber nehmen zusätzlich auch gerne tierische Fette an. Zu den Weichfutterfressern zählen Amsel, Drosseln, Rotkehlchen, Buntspecht oder Zaunkönig. Sie lieben Insekten und Würmer sowie diverse Beeren, Dörrobst, Rosinen, Nüsse, in Fett



© Firma Schwegler

getränkte Haferflocken und Äpfel. Für die Fütterung eignen sich Sonnenblumenkerne, Hanfsamen, Hirse, Getreidekörner oder diese mit Fett gemischt als Futtermittel. Futtermittel und Futterknödel sowie Fett-Kleie-Haferflocken-Gemische, Nüsse, Obst, Rosinen, Beeren oder Rindertalgstücke.

Auch abseits der Zusatzfütterung können wir der Vogelwelt helfen und zwar mit einer passenden Bepflanzung. Heimische Gehölze stehen in der Hitliste bei Vögeln ganz oben: An der Vogelbeere fressen 63 Arten. Holunder, Faulbaum, Weißdorn, Brombeere und Hundsrose versorgen zwischen 30 bis 60 Vogelarten mit Nahrung. Doch die Artenzahl alleine ist nur bedingt aussagekräftig: Einige Vögel benötigen ganz spezielle Pflanzen. So frisst zum Beispiel das Rotkehlchen, wenn es keine überwinternden Insekten findet, bevorzugt am Pfaffenkapperl.

**Weitere Informationen:**  
 „Natur im Garten“ Telefon  
 +43 (0)2742/74 333  
[gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at)  
[www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)



## Christbaumentsorgung

**Sie können Ihren Christbaum  
 am Mittwoch, 10. Jänner 2018,  
 von 17.00 bis 19.00 Uhr,  
 auf der Gründeponie  
 abgeben!**

Angenommen werden ausschließlich Christbäume ohne Lamettabehang.



# Veranstaltungskalender

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT
05.01.2018	19.00	Perchtenlauf	Spielplatz beim Haus der Gemeinde
12.01.2018	19.00	Generalversammlung FF Lichtenwörth	Gasthaus Halb wax
13.01.2018	17.00	Neujahrsempfang	Veranstaltungssaal
14.01.2018	11.30	Fischbrunch	Gasthaus Halb wax
20.01.2018	20.00	Feuerwehrball	Veranstaltungssaal
21.01.2018	14.00	Kindermaskenball	Veranstaltungssaal
26.01.2018	18.00	Jugendbus zum Semmering	Gemeindeamt
27.01.2018		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
10.02.2018		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
10.02.2018	20.00	Faschings-Zipfparty	Veranstaltungssaal
11.02.2018	14.00	Faschingsumzug	
13.02.2018	19.00	Schürzerlball	Gasthaus Halb wax
14.02.2018		Hendlsuppe	Gasthaus Felber
14.02.2018		Hendlsuppe und Heringschmaus	Gasthof Prandl
14.02.2018		Hendlsuppe und Heringschmaus	Gasthaus Halb wax
17.02.2018	14.00	Pensionistennachmittag	Veranstaltungssaal
24.02.2018		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
02.03.2018	16.00-20.00	Kinder Tausch Bazar - Warenannahme	Veranstaltungssaal
03.03.2018	9.00-11.00	Kinder Tausch Bazar - Verkauf	Veranstaltungssaal
04.03.2018	11.30	Fischbrunch	Gasthaus Halb wax
10.03.2018		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
17.03.2018	14.00	Pensionistennachmittag	Veranstaltungssaal
17.03.2018	15.00	Geführte Wanderung - Wanderverein zur Sonne	Gasthof Prandl
18.03.2018	7.00	Wandertag - Wanderverein zur Sonne	Gasthof Prandl
24.03.2018		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
24.03.2018		Holzkunstausstellung	Herbert Bailer
25.03.2018		Holzkunstausstellung	Herbert Bailer
31.03.2018	17.00	Osterschmankerlmarkt	Insel in der Nadelburg



# EINLADUNG ZUM NEUJAHRSEMPFANG 2018



Die Marktgemeinde Lichtenwörth lädt Sie sehr herzlich zum

## **NEUJAHRSEMPFANG 2018**

ein:

**Samstag, 13. Jänner 2018  
um 17.00 Uhr**

**Haus der Gemeinde  
Kirchenplatz 3, 2493 Lichtenwörth**

Es würde mich freuen, mit Ihnen gemeinsam auf das Jahr 2018 anzustoßen!

Ihr Bürgermeister  
Harald Richter

Für die musikalische Umrahmung sorgen  
**Melanie Fleck und Eva Feimer.**

---

*Tischreservierungen im Gasthaus Prandl erforderlich! Tel.Nr. 02622/75221*

# ABFUHRTERMINE 2018

## MARKTGEMEINDE LICHTENWÖRTH



JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 Mo	1 Do	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Sa	1 Mo	1 Do	1 Sa
2 Di	2 Fr	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr	2 So
3 Mi	3 Sa	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa	3 Mo
4 Do	4 So	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So	4 Di
5 Fr	5 Mo	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo	5 Mi
6 Sa	6 Di	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di	6 Do
7 So	7 Mi	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Fr
8 Mo	8 Do	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do	8 Sa
9 Di	9 Fr	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr	9 So
10 Mi	10 Sa	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa	10 Mo
11 Do	11 So	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di
12 Fr	12 Mo	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Sa	13 Di	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do
14 So	14 Mi	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Fr
15 Mo	15 Do	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 Sa
16 Di	16 Fr	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 So
17 Mi	17 Sa	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa	17 Mo
18 Do	18 So	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Di
19 Fr	19 Mo	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Mi
20 Sa	20 Di	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do
21 So	21 Mi	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr
22 Mo	22 Do	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 Sa
23 Di	23 Fr	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So
24 Mi	24 Sa	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa	24 Mo
25 Do	25 So	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So	25 Di
26 Fr	26 Mo	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo	26 Mi
27 Sa	27 Di	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Do
28 So	28 Mi	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr
29 Mo			29 So	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do	29 Sa
30 Di			30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr	30 So
31 Mi		31 Sa		31 Do		31 Di	31 Fr		31 Mi		31 Mo



WNSKS GmbH, Abfallwirtschaft  
 Raketengasse – Heidecansdla, 2751 Wiener Neustadt  
 Tel. 02622/373 660 Fax DW 670  
[abfall@wnsks.at](mailto:abfall@wnsks.at) – [www.wnsks.at](http://www.wnsks.at)

# Ärzte-Dienste

## Wochenende und Feiertage (Jänner - März 2018)

Da sich Dr. Martyniec **ab 1.1.2018** im wohlverdienten Ruhestand befindet, gibt es (lt. Informationsstand zu Redaktionsschluss) leider **nicht mehr an jedem Wochenende** einen **Ärzte-Notdienst**. Eine mögliche Nachfolge von Dr. Martyniec ist noch nicht geklärt.

Zu Redaktionsschluss waren folgende Ärztedienste bekannt:

Sa.	06. 01.	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
So.	07. 01.	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
Sa.	13. 01.	Dr. Stefanie HEISSENBERGER	02622/75266
So.	14. 01.	Dr. Stefanie HEISSENBERGER	02622/75266
Sa.	27. 01.	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
So.	28. 01.	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
Sa.	10. 02.	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
So.	11. 02.	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
Sa.	17. 02.	Dr. Stefanie HEISSENBERGER	02622/75266
So.	18. 02.	Dr. Stefanie HEISSENBERGER	02622/75266
Sa.	03. 03.	Dr. Stefanie HEISSENBERGER	02622/75266
So.	04. 03.	Dr. Stefanie HEISSENBERGER	02622/75266
Sa.	10. 03.	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
So.	11. 03.	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
Sa.	24. 03.	Dr. Stefanie HEISSENBERGER	02622/75266
So.	25. 03.	Dr. Stefanie HEISSENBERGER	02622/75266

Der Apotheken-Nachtdienstplan für 2018 stand bei Redaktionsschluss der Gemeindezeitung leider noch nicht fest. Wir werden ihn in der nächste Ausgabe abdrucken.



### STRASSENLATERNE AUSGEFALLEN?

Sollten Sie den Ausfall einer Straßenlaterne bemerken,  
ersuchen wir Sie, dies am Gemeindeamt bekannt zu geben:  
Tel. 02622/75227  
E-Mail: [gemeindeamt@lichtenwoerth.at](mailto:gemeindeamt@lichtenwoerth.at)



Alle Kalendertermine, Dienstpläne sowie Informationen und Fotos zu Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde finden Sie ebenso auf unserer Homepage [www.lichtenwoerth.gv.at](http://www.lichtenwoerth.gv.at)

Dort besteht auch die Möglichkeit zur Newsletter-Anmeldung!

# Fördermöglichkeiten für Energieeinsparungen

Durch eine Gesetzesänderung des Energieeffizienzgesetzes gibt es eine zusätzliche Möglichkeit, eine Förderung für Neubau oder Sanierung beim Energieförderservice zu beantragen.

Folgende Maßnahmen werden gefördert:

## NEUBAU

- Wärmepumpe
- Solaranlage
- Photovoltaik
- Fernwärmeanschluss
- Heizbrennwertgerät in Wohneinheiten
- Dämmung (Außenwand, oberste Geschossdecke Fenster, Außentüren)

## SANIERUNG

- Wärmepumpe
- Solaranlage
- Ölkessel/tausch
- Gaskessel/tausch
- Fernwärmeanschluss
- Biomassekessel/tausch
- Dämmung Außenwand
- Thermentausch
- Dämmung oberste Geschossdecke

- Photovoltaikanlage
- Fenstertausch
- Tausch Außentüren

Um einen Anspruch auf diese Förderung zu erhalten, wird als Nachweis der durchgeführten Maßnahme eine Kopie der Rechnung benötigt. Maßnahmen, die bereits vom Bund gefördert wurden, sind von der Förderung ausgeschlossen. Landesförderungen, die nicht direkt die Maßnahme betreffen, wie z.B. Wohnbauförderung, Heimwerkerbonus etc. sind generell trotzdem förderbar.

Förderungen können jeweils im laufenden Kalenderjahr von 1. Jänner bis 31. Dezember eingereicht werden. Auch rückwirkend möglich.

Ab Jänner kann man bereits Förderungen für 2018 einreichen. Fördermöglichkeiten laufend bis 2020 im jeweiligem Kalenderjahr.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter vom Energieförderservice unter 07744/2040204 oder besuchen Sie folgende Homepage [www.energie-foerder-service.at](http://www.energie-foerder-service.at)

## Caritas Pflege

Wir pflegen verlässlich, kompetent und mit Herz. Unsere Stationsleiterin Frau DGKP Doris Werfring gibt Ihnen gerne nähere Auskunft über die große Bandbreite unserer Angebote.

Wir beraten Sie telefonisch unter  
0664-185 89 86  
oder persönlich in unserem Büro  
2700 Wr. Neustadt, Neuklostergasse 1/EG

# Gell, unser Weihnachts- engerl heißt Frau Susi!

Es ist immer noch  
mein Leben.

Wir unterstützen Sie mit Hauskrankenpflege und Heimhilfe immer dann, wenn Sie uns brauchen. Selbstverständlich auch über die Feiertage. Gerne informieren wir Sie über unsere Angebote in  
Wr. Neustadt und Umgebung  
unter 0664 185 89 86 oder auf [caritas-pflege.at](http://caritas-pflege.at)

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest!

**Caritas  
Pflege**

# Luftfahrthindernisse bzw. Anlagen mit optischer oder elektrischer Störwirkung

## INFORMATION

- betreffend Luftfahrthindernisse innerhalb der Sicherheitszone eines österreichischen Militärflugplatzes
- betreffend Anlagen mit optischer oder elektrischer Störwirkung innerhalb und außerhalb der Sicherheitszone eines österreichischen Militärflugplatzes

## LUFTFAHRTHINDERNISSE:

Gemäß § 85 Abs 1 Z 1 des Luftfahrtgesetzes stellen Bauten oberhalb der Erdoberfläche, Bäume, Sträucher, gespannte Seile und Drähte, Kräne sowie aus der umgebenden Landschaft herausragende Bodenhebungen innerhalb der Sicherheitszone Luftfahrthindernisse dar.

Gemäß § 85 Abs 1 Z 2 des Luftfahrtgesetzes (LFG) stellen Verkehrswege sowie Gruben, Kanäle und ähnliche Bodenvertiefungen innerhalb der Sicherheitszone Luftfahrthindernisse dar.

Ein in Z 1 genanntes Objekt gilt als innerhalb der Sicherheitszone gelegen, wenn es die in der jeweiligen Sicherheitszonen-Verordnung (MilFIPI AIGEN, LANGENLEBARN, HÖRSCHING, WR. NEUSTADT und ZELTWEG) bezeichneten Flächen durchragt.

Für die Errichtung, Abänderung oder Erweiterung eines Luftfahrthindernisses ist gemäß § 86 Abs 1 iVm § 93 Abs 1 Z 1 und Z 2 des Luftfahrtgesetzes beim Bundesminister für Landesverteidigung und Sport (Militärluftfahrtbehörde) eine Ausnahmegewilligung zu beantragen, die gemäß § 92 Abs 2 leg.cit. zu erteilen ist, wenn durch die Errichtung, Abänderung oder Erweiterung des Luftfahrthindernisses die Sicherheit der Luftfahrt nicht beeinträchtigt wird. Die Ausnahmegewilligung ist insoweit bedingt, befristet oder mit Auflagen zu erteilen, als diese für die Sicherheit der Luftfahrt oder zum Schutze der Allgemeinheit erforderlich sind.

## ANLAGEN MIT OPTISCHER ODER ELEKTRISCHER STÖRWIRKUNG:

Gemäß § 94 Abs 1 des Luftfahrtgesetzes dürfen ortsfeste und mobile Anlagen mit **optischer oder elektrischer**

**Störwirkung**, durch die eine Gefährdung der Sicherheit der Luftfahrt, insbesondere eine Verwechslung mit einer Luftfahrtbefeuerung oder eine Beeinträchtigung von Flugsicherungseinrichtungen sowie eine **Beeinträchtigung von ortsfesten Einrichtungen der Luftraumüberwachung oder ortsfesten Anlagen für die Sicherheit der Militärluftfahrt** - darunter sind auch die Flugsicherungseinrichtungen eines Militärflugplatzes zu verstehen - verursacht werden könnten nur errichtet, abgeändert, erweitert und betrieben werden, wenn die gemäß § 94 Abs 2 LFG zuständige Behörde die Bewilligung dazu erteilt. Die Bewilligung ist insoweit bedingt, befristet oder mit Auflagen zu erteilen, als dies im Interesse der Sicherheit der Luftfahrt erforderlich ist.

Gemäß § 94 Abs 2 LFG ist der Bundesminister für Landesverteidigung und Sport zur Erteilung einer solchen Bewilligung zuständig, wenn sich die Anlage innerhalb der **Sicherheitszone eines Militärflugplatzes** befindet. Eine außerhalb der Sicherheitszone eines Militär- oder Zivilflugplatzes gelegene Anlage, deren optische oder elektrische Störwirkungen eine **Gefährdung der Sicherheit der Luftfahrt innerhalb einer Sicherheitszone verursachen können, gilt als innerhalb der jeweiligen Sicherheitszone gelegen**.

Weiters ergibt sich eine Zuständigkeit des Bundesministers für Landesverteidigung und Sport, wenn von Anlagen mit **optischer** oder elektrischer **Störwirkung**, die sich außerhalb von Sicherheitszonen befinden, ausschließlich eine Beeinträchtigung von ortsfesten Einrichtungen der Luftraumüberwachung oder ortsfester Anlagen für die Sicherheit der Militärluftfahrt verursacht werden könnte.

## KONTAKT:

Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport  
Rechtsabteilung, Roßauer Lände 1, 1090 Wien  
MinR Mag. iur. Alexander Kämpf  
Tel. 050201 10-21420  
ADir Beate Dreßel  
Tel. 050201 10-21421  
E-Mail: [recht1@bmlvs.gv.at](mailto:recht1@bmlvs.gv.at)

Die **Verantwortung betreffend Inhalt und Korrektheit der einzelnen Artikel/Informationen/Termine**, die der Marktgemeinde Lichtenwörth für die Gemeindezeitung bzw. Homepage zur Verfügung gestellt werden, **liegt bei den jeweiligen Verfassern!**

# NÖ Volkshilfe - Qualität ist uns wichtig

Die Dienstleistungen der Kinderbetreuung in den Kinderhäusern sowie der Bereich Flüchtlingsbetreuung wurden heuer erstmals mit dem international anerkannten Zertifikat ISO 9001:2015 ausgezeichnet. Wie schon in der mobilen Pflege und Betreuung ist auch diesmal die SERVICE MENSCH GmbH / Volkshilfe Niederösterreich die erste große Trägerorganisation in Niederösterreich, die sich über ein ISO-9001-Logo für ihre Kinderbetreuungsangebote freuen darf!

Die (Teil-)Bereiche SeniorInnenangebote mit mobiler Pflege und Betreuung, mobiler Therapie, Notruftelefon, Schlüsselsafe, Essen zuhause sowie Personalentwicklung und Akademie meisterten den „Umstieg“ auf die neue Norm ISO 9001:2015, die erweiterte Anforderungen für zertifizierte Unternehmen vorsieht, bravourös. So wurden im Zuge der Vorbereitung auf

diese Umstellung umfangreiche Anpassungen und Ergänzungen in den bereits zertifizierten Bereichen und Abteilungen vorgenommen.

Insgesamt sind nunmehr folgende Bereiche der SERVICE MENSCH GmbH / Volkshilfe Niederösterreich nach ISO 9001:2015 zertifiziert und erhielten darüber hinaus noch das internationale IQ-Net-Zertifikat:

## SeniorInnenangebote

- Mobile Pflege und Betreuung
- Mobile Therapie
- Notruftelefon, Schlüsselsafe
- Essen zuhause

## Kinderhäuser

## Flüchtlingsbetreuung

## Personalentwicklung und Akademie

Die MitarbeiterInnen der mobilen Pfleg- und Betreuung, der nach ISO 9001:2015 zertifizierten Sozialstation Wiener Neustadt Stadt, sind auch in Ihrer Gemeinde für Sie im Einsatz.

Info-Hotline: **0676 / 8676**

E-Mail: [center@noe-volkshilfe.at](mailto:center@noe-volkshilfe.at)

**volkshilfe.**  
NIEDERÖSTERREICH

## Sprechtagestermine 2018 des KOBV

Auch im Jahr 2018 werden die hoch frequentierten Sprechtagstermine des KOBV für Wien, NÖ und Bgld. in gewohnter Weise mit Referenten der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen des Verbandes beschickt. Dadurch wird Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit geboten, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung geworden.

### NÖ Gebietskrankenkasse

Wienerstraße 69, 2. Stock (Lift vorhanden)

2700 Wiener Neustadt

Eingang beim Warteraum des Kontrollarztes

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

### Termine 2018 von 8.00 bis 10.30 Uhr

- 2. und 16. Jänner
- 6. und 20. Februar
- 6. und 20. März
- 3. und 17. April
- 15. Mai
- 5. und 19. Juni
- 3. und 17. Juli
- 7. und 21. August
- 4. und 18. September
- 2. und 16. Oktober
- 6. und 20. November
- 4. und 18. Dezember

## KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Alle Gemeindegewerbetätigen und Gemeindegewerbetätige haben die Möglichkeit, **jeden letzten Dienstag im Monat zwischen 17.00 und 18.00 Uhr** eine **kostenlose Rechtsberatung** am Gemeindeamt in Anspruch zu nehmen. Anwälte von der **Kanzlei Ehrenhöfer & Häusler Rechtsanwälte GmbH** stehen Ihnen gerne für Erstauskünfte zur Verfügung.

**Voranmeldung am Gemeindeamt unter Tel. 02622/75227 erforderlich.**



# Richtiger Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus

**Tipps für den richtigen Umgang:**  
**Sorgfältig handeln – Schäden vermeiden**

## **BITTE BEACHTEN SIE!**

### **Passendes Ladegerät**

Nur mit original beige packtem oder für dieses Modell bestimmtem Ladegerät und Originalzubehör laden. So lassen sich Kurzschlüsse durch Überladungen vermeiden. Die Geräte sind aufeinander abgestimmt und erkennen den Ladezustand.

### **Unter Aufsicht laden**

Bleiben Sie beim Ladevorgang nach Möglichkeit in der Nähe. Vor allem beim Aufladen größerer Akkus wie z.B. bei E-Bikes ist Kontrolle nötig.

### **Batterien & Akkus sind recyclebar**

Altbatterien sind gut verwertbar. Sie enthalten neben Lithium weitere wertvolle Rohstoffe wie z.B. Kobalt und Nickel. Österreichs Sammelstellen sowie der Handel führen Altbatterien und Akkus einer ökologischen, ressourcenschonenden Verwertung zu.

### **Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben**

Da Batterien niemals vollständig entladen werden, sollten sichtbare, offene Pole mit einem Klebeband abgeklebt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

## **BITTE VERMEIDEN SIE!**

### **Hohe Temperaturen**

Geräte bzw. Akkus keinen hohen Temperaturen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizung) aussetzen. Lüftungsöffnungen nicht abdecken.

### **Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden**

Geräte bzw. Akkus keinesfalls auf oder in der Nähe von brennbaren Gegenständen (z. B. auf einer Tischdecke, im Bett oder in der Nähe von Papier) laden.

### **Erhitzung der Geräte**

Bei mechanischer Beschädigung oder Verformung des Gerätes empfehlen wir, das Gerät überprüfen zu lassen und den Akku vorbeugend zu erneuern. Gegebenenfalls können Schäden entstehen, die zu einer Fehlfunktion oder Einschränkung der Gerätesicherheit führen können.

### **Batterien im Restmüll**

Alte Batterien & Akkus gehören nicht in den Restmüll. Bringen Sie sie zu den Sammelstellen bzw. zu den Verkaufsstellen des Handels, wo sie kostenlos abgegeben werden können. Wenn problemlos möglich, bitte Batterien & Akkus aus dem Elektrogerät vor Abgabe entnehmen.

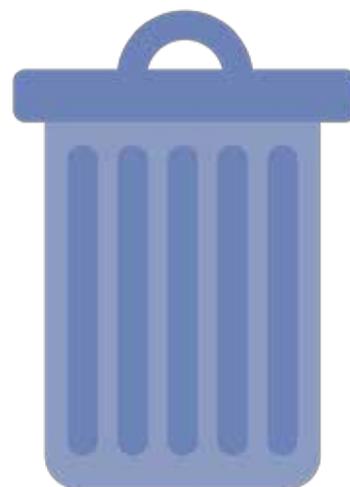
<http://www.elektro-ade.at>

# Recycling von Nespresso-Kapseln

Die Firma Nespresso hat vor kurzem mit einer Aussendung zum Thema „Recycling von Nespresso-Kapseln“ Verwirrung gestiftet.

In Lichtenwörth können die Kapseln bei den öffentlichen Standplätzen in den Abfalltonnen für Metallverpackungen entsorgt werden.

Es gibt KEINEN blauen Sack - dieser ist ausschließlich für Einfamilienhäuser in Wiener Neustadt vorgesehen.



# Lichtenwörther Suchhundestaffel ist neuer Kooperationspartner des Sozial-Medizinischen Dienstes Österreich für das Südöstliche Niederösterreich

Im Frühjahr 2017 wurde die Kooperation zwischen der Lichtenwörther Suchhundestaffel „Flächen & Trümmer“ und der Rettungsorganisation Sozial-Medizinischer-Dienst Österreich beschlossen.

Haupteinsatzgebiet ist das Südöstliche Niederösterreich, aber auch ganz Österreich und das Ausland.

Das Team rund um Staffelführer Richard Reinisch besteht aus insgesamt 6 Mann und 7 Hunden. Jeder Suchhund durchläuft eine spezielle dreijährige Ausbildung, die schon im Welpenalter begonnen werden kann. Zurzeit haben 3 Hunde mit ihren Hundeführern die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und sind für den Sucheinsatz voll einsetzbar.

Weitere 4 Hunde durchlaufen gerade die Ausbildung und verstärken bald das Team bei ihren Einsätzen.

Desweiteren übt die Hundestaffel rund vier Stunden an zwei Tagen in der Woche auf dem eigenen Übungsplatz in Lichtenwörth. Hierbei wird auch die Teamarbeit zwischen den Hundeführern und ihren Hunden gefestigt.



Im Frühjahr 2018 ist der nächste Ausbildungskurs für Suchhunde geplant. Infos dazu erhalten Sie vom Staffelführer Richard Reinisch unter der Telefonnummer: 0699/121 966 34.

Im Einsatzfall können Sie die Hundestaffel unter der Notrufnummer 01/ 310 50 50 anfordern.

## Caritas sucht Lehrhaushalte für SchülerInnen

Die Schülerinnen und Schüler der Caritas Fachschule für Sozialberufe Wiener Neustadt unterstützen Familien und ältere Personen in den Bereichen Haushalt und Kindererziehung.

Die Caritas sucht daher Lehrhaushalte, die Interesse an der Teilnahme haben.

Praktikumszeit:

Donnerstag, 8.00 - 15.00 Uhr

Nähere Informationen unter:

**Caritas Fachschule für Sozialberufe Wiener Neustadt  
Grazer Straße 52, 2700 Wiener Neustadt  
Tel. 02622/23 847**

*Ein frohes und besinnliches  
Weihnachtsfest und vor allem  
Gesundheit im neuen Jahr  
wünscht Ihnen das Team von*

**Nah&Frisch**

Krause Lichtenwörth

Hermine Krause  
Nah&Frisch Kauffrau  
Tel.: 02622/75274

Pötschingerstraße 25  
A-2493 Lichtenwörth  
Mittags durchgehend geöffnet!

[nahundfrisch.krause@aon.at](mailto:nahundfrisch.krause@aon.at)

[www.nahundfrisch.at](http://www.nahundfrisch.at)

# ISElektrotechnik GMBH

Informations - Steuerungs - Elektrotechnik



- Gebäude- & Industrieinstallationen
- Instabus - EIB - KNX
- EDV Datennetzwerke, Computervernetzungen
- Alarmanlagen
- Telefonanlagen
- Fernseh-, DVB-T und Satellitenanlagen
- Steuerungs- & Schaltschrankbau
- Speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS)
- Photovoltaikanlagen
- Blitzschutzanlagenbau
- Service-, Reparatur- und Störungsdienst

E|MARKEN  
Betrieb



**Bürozeiten:**

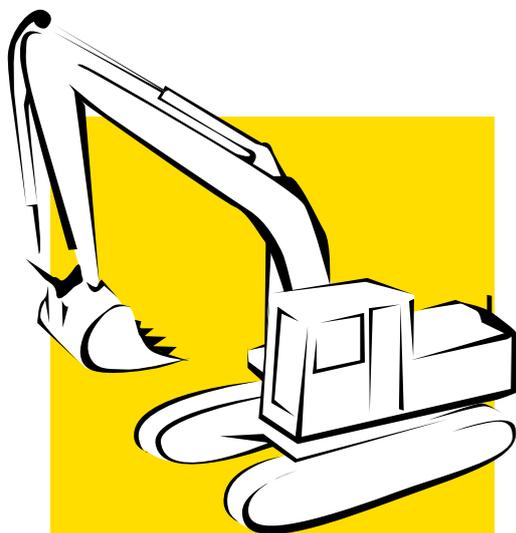
**Montag bis Freitag 8-12 Uhr**

**Montag bis Donnerstag 13-16 Uhr**

WIR SIND DER PARTNER FÜR IHRE ELEKTROINSTALLATIONEN.....

**2493 Lichtenwörth - Johann Sauergasse 3/3**

phone: +43 2622 75533 - fax: +43 2622 75533 15 - e-mail: office@e-installationen.at - www.e-installationen.at



# GOLOB

Erdbau • Transporte  
Abbruch • Recycling

2493 Lichtenwörth

Gewerbestraße 16

Tel.: 02622/75 353

Fax: 02622/75 353 20

office@golob-erdbau.at

www.golob-erdbau.at

## Die Gemeindevertretung gratulierte...



Zum 85. Geburtstag von Johann Schweiger gratulierten Bgm. Harald Richter und GGR Hermann Vorderwinkler.



GGR Helga Marquart und Bgm. Harald Richter gratulierten Frau Marie Feichtinger zum 92. Geburtstag.



GR Harald Ringhofer und Bgm. Harald Richter gratulierten Renate und Rudolf Sauerwein zur Goldenen Hochzeit.



GGR Manuel Zusag und GGR Johann Prandl gratulierten Elfriede Spitaler zum 90. Geburtstag.



GGR Hermann Vorderwinkler und Bgm. Harald Richter gratulierten Maria Poiss zum 90. Geburtstag.

### Weitere Jubilare:

Margarete Müllner	85. Geburtstag
Theresia Egger	80. Geburtstag
Eleonora Weingärtner	80. Geburtstag
Herta Greimel	80. Geburtstag
Katharina Proksch	93. Geburtstag
Rosa Neidel	97. Geburtstag
Maria Gierszweski	98. Geburtstag

Elisabeth und Josef  
Feichtinger

Goldene Hochzeit

## Als neue Erdenbürger begrüßen wir...

Richard Brandl  
Michael Christoph Hirschler  
Mustafa Ekti  
Emily Freitag



## Wir gratulieren zur Eheschließung...

Angelika und Christian Adrigan



## Wir betrauern...

Hermine Puchholzer  
Dr. Walter Baumann  
Egon Remely  
Franz Kornhäusl  
Maria Baumann



### **Petras Hairstyle**

Hairstyling \* Kosmetik  
Nageldesign \* Fußpflege

Hauptstraße 66  
7201 Neudörfl  
02622 77 2 97

[www.petras-hairstyle.at](http://www.petras-hairstyle.at)



**Raiffeisenregionalbank  
Wiener Neustadt**



Bankstelle Lichtenwörth

**Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit  
und ein erfolgreiches neues Jahr.**

[www.raiffeisen.at/wiener-neustadt](http://www.raiffeisen.at/wiener-neustadt)